



UHRZEIT

HAUSHALT UND FINANZEN

PERSONALMANAGEMENT

STELLENBEWERTUNG

IT MEETS PROZESSE

12.30



Doors Open
Herzlich Willkommen beim KGSt-Festival!

13.00

3.01

13.00 - 14.00 Uhr

Quo Vadis? Die Finanzen der Kommunen
Haushaltsstabilisierung als Taktgeberin
zum Erhalt der kommunalen Leistungsfähigkeit

2.01

13.00 - 14.30 Uhr

Bühne frei für neue Ideen!
Eröffnungsveranstaltung mit der Stadt Karlsruhe

4.01

13.15 - 14.30 Uhr

Soundcheck Stellenbewertung:
Der gemeinsame Start ins Programm

5.01

13.00 - 14.00 Uhr

IT und Prozesse im Rhythmus der Transformation -
Wie müssen sich Kommunalverwaltungen
jetzt aufstellen?

14.00

3.02

14.05 - 15.05 Uhr

Robotic Process Automation in Überlingen:
Zukunftsmusik oder schon Realität?

15.00

3.03

15.25 - 16.25 Uhr

Interkommunale Datenplattform im Südwest-Cluster
Informationen sammeln, speichern und analysieren

2.02

15.15 - 16.45 Uhr

Ideenwerkstatt 1
Methodenboost: Von der
Idee zur Wirkung - 4
Methoden für bessere
Ergebnisse

2.03

15.15 - 16.45 Uhr

Ideenwerkstatt 2
Prompting Next Level -
So bringst du deine KI-
Interaktion auf
Erfolgskurs

2.04

15.15 - 16.45 Uhr

Betriebliches
Gesundheitsmanagement
Deine Best-Practice-
Entdeckungsreise

4.02

15.00 - 16.45 Uhr

Live Arbeitsplatz-
interview
"Sachgebiets-
leitung
Organisation"

4.03

15.00 - 16.30 Uhr

Kasaia & KI
gemeinsam
denken:
Impulse für die
Bewertung der
Zukunft

4.04

15.00 - 16.45 Uhr

Live Arbeitsplatz-
interview
"Sachgebiets-
leitung Recht und
Verwaltung im
Straßenbauamt"

4.05

15.00 - 16.45 Uhr

Live Arbeitsplatz-
interview
"Abteilungsleitung
Entwicklung und
Transformation"

5.02

15.00 - 16.30 Uhr

Robotic Process
Automation -
Effizienzbooster
für Kommunal-
verwaltungen?

5.03

15.00 - 16.30 Uhr

Vom Solo zum
Orchester: Mit
weiter-
entwickelten
Prozessrollen zur
vernetzten
Verwaltung

5.04

15.00 - 16.30 Uhr

Die Partitur der
Prozessanalyse -
von
Digitalisierung bis
Nutzendensicht

5.05

15.00 - 16.30 Uhr

Better
together -
KI-Tools in
smarter
Kombination

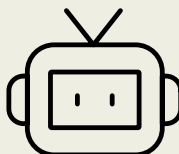
5.06

15.00 - 16.30 Uhr

Daten?
Haben wir?
Nutzen wir?
Könnten wir
besser...

16.00

17.00



Crossover-Session
17.00 - 18.15 Uhr
Wer ist meine neue Kollegin KI?
Der große Fakten-Check

18.00

Klick auf den Programmpunkt,
der dich interessiert, um direkt
zu den Details zu kommen





UHRZEIT

HAUSHALT UND FINANZEN

PERSONALMANAGEMENT

STELLENBEWERTUNG

IT MEETS PROZESSE

09.00

3.04
09.00 - 10.00 Uhr

Next Level Personal: Strategische Ansätze und das Zusammenspiel mit Finanzmanagement

N 2.01
09.30 - 10.30 Uhr

Auf einen Kaffee mit dem Team Personalmanagement
Zeit für Fragen und Austausch

N 2.02
09.30 - 10.30 Uhr

Auf einen Kaffee zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement
Zeit für Fragen und Austausch

N 2.03
09.30 - 10.30 Uhr

Auf einen Kaffee mit dem Team Personalmanagement
Zeit für Fragen und Austausch

4.06
09.00 - 10.30 Uhr

Live Arbeitsplatz-interview
"Stellenbewerter:in"

4.07
09.00 - 10.30 Uhr

Kasaia & KI
gemeinsam denken:
Impulse für die Bewertung der Zukunft

4.08
09.00 - 10.30 Uhr

Live Arbeitsplatz-interview
"Amtsleitung Digitalisierung und IT"

4.09
09.00 - 10.30 Uhr

Live Arbeitsplatz-interview
"SB, Vergabe und Fördermittel im Straßenbauamt"

5.07
09.00 - 10.30 Uhr

Die kommunale Office Suite - Eine Glaubensfrage?!

5.08
09.00 - 10.30 Uhr

Vom Solo zum Orchester: Mit weiterentwickelten Prozessrollen zur vernetzten Verwaltung

5.09
09.00 - 10.30 Uhr

Die Partitur der Prozessanalyse - von Digitalisierung bis Nutzendensicht

5.10
09.00 - 10.30 Uhr

Better together - KI-Tools in smarter Kombination

5.11
09.00 - 10.30 Uhr

Daten? Haben wir! Nutzen wir? Könnten wir besser...

10.00

3.05
10.15 - 11.15 Uhr

Zukunft gestalten: Strategieklausuren als Taktgeber für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung

3.06
10.15 - 11.15 Uhr

Symphonie der Haushaltskonsolidierung: Innovativ komponieren, gemeinsam dirigieren

3.07
10.15 - 11.15 Uhr

Bausteine für den Aufbau eines Fördermittel-managements: Wissen bündeln & Netzwerken

11.00

3.08
11.30 - 12.30 Uhr

Karlsruhe wird SMART
Digital. Schnell. Zukunftsfähig. Die E-Ausgangsrechnung!

2.05
11.30 - 13.00 Uhr

Experiment Zukunft: Mit Design Fiction zu einem neuen Rollenbild von Personalmanagement

2.06
11.15 - 12.15 Uhr

Versteckte Chancen sichtbar machen - Der Leipziger interne Arbeitsmarkt

4.10
11.00 - 11.45 Uhr

Das neue Stellenbewertungsgutachten: Eure Beteiligung

12.00

13.00

3.09
13.30 - 14.30 Uhr

Der Böblinger Weg: Mit praxiserprobten Instrumenten zur zukunftsgerichteten Finanzsteuerung

14.00

3.10
14.45 - 16.15 Uhr

Treasury Talk
Nachhaltiges Finanzmanagement zwischen Schuldenlast und Zinswende

2.07
14.30 - 15.30 Uhr

In die Zukunft führen: Adaptiv, effizient, menschlich KI und RPA im Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen

2.08
14.30 - 15.30 Uhr

In die Zukunft führen: Erfolgsfaktoren kommunaler Transformation

2.09
14.30 - 15.30 Uhr

Der Mensch im Mittelpunkt: Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert

2.10
14.30 - 15.30 Uhr

People. Plattform. Participation. Das Social Intranet als Gamechanger für Kulturwandel & Self Services

N.4.01
15.15 - 16.45 Uhr

Stellen-bewertung in der Netzwerk-kommune GK 1 & GK 2

N.4.02
15.15 - 16.45 Uhr

Stellen-bewertung in der Netzwerk-kommune GK 3

N.4.03
15.15 - 16.45 Uhr

Stellen-bewertung in der Netzwerk-kommune Landesbehörden, Bundesbehörden, Anstalten

N.4.04
15.15 - 16.45 Uhr

Stellen-bewertung in der Netzwerk-kommune GK 4 - GK 7

N.4.05
15.15 - 16.45 Uhr

Stellen-bewertung in der Netzwerk-kommune Landkreise

5.16
15.00 - 15.45 Uhr

Weniger tippen, mehr managen: Prozesse generieren mit KI

5.17
15.00 - 15.45 Uhr

Mit Datenkatalogen zu offenen Daten und Data Governance: Datenmanagement und Open Data zusammendenken

5.18
15.00 - 15.45 Uhr

Smart Meter der Digitalisierung. Das Reifegradmodell.VS

16.00

5.19
16.00 - 16.45 Uhr

Mittelfreigabe digital: Wie Pflicht zur Freude wurde!

5.20
16.00 - 16.45 Uhr

First-Level-Support im Wandel: Strategie zur Stärkung der IT-Koordinatoren am Beispiel des Kreises Paderborn

5.21
16.00 - 16.45 Uhr

Die 4-Säulen-Digitalisierung der Stadt Mühlheim am Main

17.00



Crossover-Session

17.00 - 18.00 Uhr

Wetten, dass... die Zukunft der Arbeit ist jetzt!



AB 19.00 UHR
GEMEINSAME
AFTERSHOW-PARTY

UHRZEIT

HAUSHALT UND FINANZEN

PERSONALMANAGEMENT

STELLENBEWERTUNG

IT MEETS PROZESSE

09.00

3.11
09.00 - 10.00 Uhr

Fit für KI? Mit Future Skills das Controlling transformieren

2.15
09.00 - 10.00 Uhr
Gemeinsam
wachsen: Wie
Communities of
Practice zur
Inspirationsquelle
werden

2.16
09.00 - 10.00 Uhr
Kultur zahlt sich aus:
Kulturarbeit als
Motor für
Transformation und
Innovation

2.17
09.00 - 10.00 Uhr
Neue Wege im
Recruiting: Wie die
LHS Düsseldorf
durch Active
Sourcing & Co. die
Personalgewinnung
weiterentwickelt

2.18
09.00 - 10.00 Uhr
Taunussteiner
Treuemodell -
Identifikation
honorieren

4.17
09.00 - 10.45 Uhr
Live Arbeitsplatz-
interview
"CDO und FDL
Digitales und IT"

4.19
09.00 - 10.45 Uhr
Live Arbeitsplatz-
interview
"Leitung
Ordnungsamt"

4.20
09.00 - 10.00 Uhr
Die
Stellenbewertung im
Fokus: Das Gebäude-
management

5.22
09.15 - 10.00 Uhr
IKS in Moll und Dur - Aufbau
interner Kontrollsysteme

5.23
09.15 - 10.00 Uhr
Vom Papierstapel zur KI dank
intelligenter
Dokumentenverarbeitung

5.24
09.15 - 10.00 Uhr
Erfolgreicher Kulturwandel
durch das
Prozessmanagement?

10.00

3.12
10.15 - 11.00 Uhr

Wirkung messen, Ziele treffen: Steuerung freiwilliger kommunaler
Aufgaben im Spannungsfeld von Attraktivität und
Ressourcenknappheit

2.19
10.30 - 11.30 Uhr
Gemeinsam
wachsen: Wie
Communities of
Practice zur
Inspirationsquelle
werden

2.20
10.30 - 11.30 Uhr
Kultur zahlt sich aus:
Kulturarbeit als
Motor für
Transformation und
Innovation

2.21
10.30 - 11.30 Uhr
Neue Wege im
Recruiting: Wie die
LHS Düsseldorf
durch Active
Sourcing & Co. die
Personalgewinnung
weiterentwickelt

2.22
10.30 - 11.30 Uhr
Taunussteiner
Treuemodell -
Identifikation
honorieren

5.25
10.30 - 11.15 Uhr
Magdeburger Weg:
Impulsgeber zur
Staatsmodernisierung

5.26
10.30 - 11.15 Uhr
Das Basis-Phasenmodell des
Grundschutz++: Entwickelt
aus der kommunalen Praxis
für ganz Deutschland

5.27
10.30 - 11.15 Uhr
Harmonischer Wandel:
Change in IT-Projekten

11.00

N 3.01
11.00 - 11.45 Uhr

Netzwerktreffen Haushalt & Finanzen: Kontakte knüpfen,
Erfahrungen teilen

4.21
11.30 - 13.00 Uhr
Live Arbeitsplatz-
interview
"Leitung Jugendamt"

4.23
11.15 - 12.45 Uhr
Live Arbeitsplatz-
interview
"Personal-
entwickler:in"

4.24
11.30 - 13.00 Uhr
Live Arbeitsplatz-
interview
"SB, Projekt-
managementoffice"

5.28
11.45 - 12.30 Uhr
Demokratie 2030: Verwaltung, die begeistert

12.00

2.23
12.00 - 13.00 Uhr

Das haben wir noch nie gemacht - genau deshalb tun wir es:
Innovation trotz hoher Anforderungen

Klick auf den Programmpunkt,
der dich interessiert, um direkt
zu den Details zu kommen



Unser Festival-Programm im Detail



DIENSTAG | 17.00 – 18.15 Uhr | 1.01



Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI? Der große Fakten-Check

Tag für Tag sitzt du Seite an Seite mit einer neuen Kollegin namens KI – doch kennst du sie wirklich? In unserem interaktiven Quiz lernst du spannende und überraschende Fakten kennen. Die Fakten ordnen wir gemeinsam mit den Expert:innen Dr. Annika Busse, Lajla Fetic und Thorsten Rode ein. Dabei spielen unter anderem folgende Themenbereiche eine Rolle: Welche Potenziale, die wir heute teils nicht erahnen können, schlummern noch in der Zusammenarbeit mit unserer neuen Kollegin KI? Wie bereiten wir uns auf etwas vor, das ungewiss ist? Inwieweit sind Mitarbeitende selbst dafür verantwortlich, Kompetenzen im Umgang mit KI zu entwickeln? Und welche Strategie braucht die Verwaltung für einen souveränen Einsatz von KI?

Sei dabei, quizze mit und nimm eine Reihe neuer Fakten mit in deine Kommune!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeier | KGSt

Speaker:innen: Dr. Annika Busse | Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Lajla Fetic | appliedAI Institute for Europe

Thorsten Rode | Stadt Nettetal

MITTWOCH | 17.00 – 18.00 Uhr | 1.02



Crossover-Session

Wetten, dass ... Die Zukunft der Arbeit ist jetzt!

Wetten, dass wir es in 60 Minuten schaffen, die Zukunft der Arbeit (Future of Work) verständlich zu erklären? Gemeinsam mit euch lösen wir verschiedene interaktive Wetten: Wir sammeln typische Stolpersteine von New Work, ordnen die zentralen Bestandteile von Future of Work zu, stimmen über Sinn und Kultur ab und identifizieren die prägenden Umweltfaktoren. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames, greifbares Bild von Future of Work – der Zukunft der Arbeit. Fundiert, interaktiv und mit vielen Informationen zur Zukunft der Arbeit. Seid ihr dabei, mit uns zu wetten?

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Kathrin Seiter | KGSt

DIENSTAG | 18.15 – 23.00 Uhr



Gemeinsame After-Show Party in der Aktionshalle der Messe Karlsruhe

Am ersten Abend (02.12.) startet ab 18:15 Uhr in der Aktionshalle der Messe Karlsruhe ein lebendiges Netzwerk-Event. Direkt im Anschluss an die Crossover-Veranstaltung kannst du dich mit rund 1.200 kommunalen Praktiker:innen und unseren Partnern austauschen und neue Kontakte knüpfen. Für dein leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Dein entspannter Rückweg zum Karlsruher Hauptbahnhof ist dank des kostenlosen Festival-Shuttles garantiert.

MITTWOCH | 19.00 – 02.00 Uhr



Gemeinsame After-Show Party in der Gartenhalle am Festplatz Karlsruhe

Am zweiten Abend, dem 03.12., verwandelt sich die Gartenhalle des Kongresszentrums (Festplatz 3, 76137 Karlsruhe) in einen mitreißenden KGSt-Festival-Hotspot. Eine Streetfood-Meile sorgt für kulinarische Abwechslung, das abwechslungsreiche Programm auf der Bühne lädt dich zum Mitswingen ein. Neben der Live-Musik gibt es natürlich auch Raum für Gespräche in entspannter Atmosphäre. Nach dem Kongresstag pendelt unser Shuttle zuverlässig zwischen Messegelände, Hauptbahnhof und Gartenhalle, sodass du völlig entspannt ankommst. Beide Abende bieten dir das volle Festival-Feeling, einzigartige Gelegenheiten zum Netzwerken, Genießen und Feiern. Lass dich von der ausgelassenen Stimmung anstecken, lerne Gleichgesinnte kennen und lass die Inhalte der Kongresstage in entspannter Atmosphäre Revue passieren.



Unser Festival-Programm im Detail



**Finanzen im Rhythmus der
Veränderung: Herausforderungen
meistern, Zukunft gestalten**

Unser Festival-Programm im Detail



13.00 – 14.00 Uhr | 3.01



Eröffnungsveranstaltung

Quo Vadis? Die Finanzen der Kommunen: Haushaltsstabilisierung als Taktgeberin zum Erhalt der kommunalen Leistungsfähigkeit

Kommunale Haushalte stehen unter Druck: Steigende Kosten, wachsende Aufgaben und begrenzte Mittel zwingen Städte und Gemeinden zum Umdenken. Die Erste Bürgermeisterin Gabriele Luczak-Schwarz zeigt, wie Haushaltsstabilisierung zur zentralen Strategie wird, um kommunale Leistungsfähigkeit langfristig zu sichern – auch am Beispiel von Maßnahmen in Karlsruhe.

Moderation: Tobias Middelhoff | KGSt

Speakerin: Gabriele Luczak-Schwarz | Stadt Karlsruhe

14.05 – 15.05 Uhr | 3.02



Vortrag

Robotic Process Automation in Überlingen: Zukunftsmusik oder schon Realität?

Ein Blick auf die Stadt Überlingen zeigt: Robotic Process Automation (RPA) ist im Finanzmanagement bereits angekommen und eröffnet für die Zukunft zahlreiche Möglichkeiten. Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, wie sich regelbasierte und wiederkehrende Finanzprozesse erfolgreich standardisieren und digitalisieren lassen. Gleichzeitig werden die wesentlichen Erfolgsfaktoren und Herausforderungen auf dem Weg zur digitalen Verwaltung beleuchtet.

Moderation: Michael Gerstacker | KGSt

Speaker: Stefan Krause | Stadt Überlingen

15.25 – 16.25 Uhr | 3.03



Vortrag

Interkommunale Datenplattform im Südwest-Cluster: Informationen sammeln, speichern und analysieren

Erfahre, wie die Stadt Kaiserslautern mit einer gemeinsamen Datenplattform im Südwest-Cluster Effizienz, Transparenz und Qualität von Verwaltungsprozessen und -leistungen deutlich steigert. Die Plattform bündelt relevante Informationen, speichert und analysiert sie und schafft so eine fundierte Basis für präzise Entscheidungen. Gleichzeitig stärkt sie die interkommunale Zusammenarbeit: Städte und Landkreise profitieren voneinander, teilen Erfahrungen und entwickeln gemeinsam innovative Lösungen für die Verwaltung der Zukunft.

Moderation: Christina Albrecht | KGSt

Speaker:innen: Justine Dambacher | Stadt Kaiserslautern

Rainer Kadel | Stadt Kaiserslautern

Martin Wilke | KL.digital GmbH

17.00 – 18.15 Uhr | 1.01



Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI? Der große Fakten-Check

Tag für Tag sitzt du Seite an Seite mit einer neuen Kollegin namens KI – doch kennst du sie wirklich? In unserem interaktiven Quiz lernst du spannende und überraschende Fakten kennen. Die Fakten ordnen wir gemeinsam mit den Expert:innen Dr. Annika Busse, Lajla Fetic und Thorsten Rode ein. Dabei spielen unter anderem folgende Themenbereiche eine Rolle: Welche Potenziale, die wir heute teils nicht erahnen können, schlummern noch in der Zusammenarbeit mit unserer neuen Kollegin KI? Wie bereiten wir uns auf etwas vor, das ungewiss ist? Inwieweit sind Mitarbeitende selbst dafür verantwortlich, Kompetenzen im Umgang mit KI zu entwickeln? Und welche Strategie braucht die Verwaltung für einen souveränen Einsatz von KI? Sei dabei, quizze mit und nimm eine Reihe neuer Fakten mit in deine Kommune!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker:innen: Dr. Annika Busse | Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Lajla Fetic | appliedAI Institute for Europe

Thorsten Rode | Stadt Nettetal



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 – 10.00 Uhr | 3.04



Vortrag

Next Level Personal: Strategische Ansätze und das Zusammenspiel mit Finanzmanagement

Wie eine klare Personalstrategie in Verbindung mit gezieltem Finanzmanagement einen erfolgreichen Transformationsprozess anstoßen kann, zeigt Christian Zierau, Stadtrat für Finanzen, Personal, Ordnung und Feuerwehr der Landeshauptstadt Kiel, in seinem Impuls. Dabei stehen konkrete Maßnahmen, innovative Projekte und der notwendige Kulturwandel hin zu einer zukunftsfähigen Verwaltung im Mittelpunkt.

Moderation: Tobias Middelhoff | KGSt

Speaker: Christian Zierau | Landeshauptstadt Kiel

10.15 – 11.15 Uhr



Workshop | 3.05

Zukunft gestalten: Strategieklausuren als Taktgeber für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung

Ein Blick auf die Gemeinde Ottersweier zeigt: Strategische Steuerung ist mehr als ein theoretisches Konzept – sie wird erfolgreich gelebt! Strategieklausuren bieten einen Rahmen, um gemeinsam langfristige Ziele zu definieren und umzusetzen. Hierbei wird ein Bottom-up-Ansatz verfolgt: Die Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und Unternehmen definieren Handlungsfelder, die in einem Leitbild festgehalten werden. Ein regelmäßiges Controlling überprüft den Umsetzungsstatus. Beim KGSt-Festival hast du die Gelegenheit, von den Erfahrungen der Gemeinde Ottersweier zu profitieren und Anregungen für die eigene Strategiearbeit zu erhalten.

Moderation: Michael Gerstacker | KGSt

Speaker: Prof. Dr. Roland Böhmer | Hochschule Kehl

Jürgen Pfetzer | Gemeinde Ottersweier

Alexander Kern | Gemeinde Ottersweier

10.15 – 11.15 Uhr



Workshop | 3.06

Symphonie der Haushaltskonsolidierung: Innovativ komponieren, gemeinsam dirigieren

Haushaltskonsolidierung ist ein zentrales und immer wiederkehrendes Thema für Kommunen, die langfristig handlungsfähig bleiben möchten und müssen, insbesondere angesichts der aktuellen Finanzsituation. Im Workshop werden zentrale Herausforderungen aufgegriffen und gemeinsam bearbeitet. Nach einem einführenden Impuls diskutieren die Teilnehmenden in Kleingruppen konkrete Fragestellungen, deren Ergebnisse im Anschluss im Plenum gespiegelt und gemeinsam reflektiert werden.

Moderation: Andreas Ochs | KGSt

Tobias Middelhoff | KGSt



Workshop | 3.07

Bausteine für den Aufbau eines Fördermittelmanagements: Wissen bündeln & Netzwerken

Ein systematisches Fördermittelmanagement unterstützt Kommunen dabei, auch in angespannten Haushaltslagen Projekte umzusetzen, die andernfalls nicht finanzierbar wären. Der Workshop zeigt, wie ein wirksames Fördermittelmanagement aufgebaut werden kann und bietet die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen sowie konkrete Anregungen für die Umsetzung vor Ort mitzunehmen.

Moderation: Christina Albrecht | KGSt

Nadia Rinawi-Molnar | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



11.30 – 12.30 Uhr | 3.08



Vortrag

**Karlsruhe wird SMART:
Digital. Schnell. Zukunftsfähig. Die E-Ausgangsrechnung!**

Im Rahmen des Projekts „E-Ausgangsrechnungen: Bekanntgabe bis zur optimierten Zahlungsabwicklung“ analysiert die Stadt Karlsruhe bestehende Finanzprozesse, um Herausforderungen zu identifizieren. Dabei wird die Komplexität der Abläufe sowie die Vielzahl an Softwarelösungen und Schnittstellen berücksichtigt. In der ersten Projektphase wurden wichtige Erkenntnisse gewonnen: Die Integration der Systeme erfordert präzise Planung und enge Zusammenarbeit der Fachbereiche. Durch die Digitalisierung entstehen Chancen für Effizienzsteigerungen und eine verbesserte Bürgerkommunikation. Das Projekt ebnet den Weg für eine moderne, transparente Verwaltung.

Moderation: Andrea Stertz | KGSt

Speakerinnen: Claudia Hartmann | Stadt Karlsruhe
Ines Kleiner | Stadt Karlsruhe

13.30 – 14.30 Uhr | 3.09



Vortrag

Der Böblinger Weg: Mit praxiserprobten Instrumenten zur zukunftsgerichteten Finanzsteuerung

Wie kann zukunftsgerichtete Finanzsteuerung in der Kommune gelingen? Die Stadt Böblingen zeigt es mit praxiserprobten Instrumenten: Schwerpunktthemen und Zielrichtungen wurden für mehrere Jahre definiert und über ausgewählte Maßnahmen messbar gemacht. Der Stadtmonitor Böblingen stellt Ziele, Maßnahmen und Fortschritte transparent dar. Ergänzend stellt das Steuerungsworksheet sicher, dass die Ressourcenplanung eng in die Entscheidungsprozesse der Verwaltungsspitze eingebunden ist.

Moderation: Christina Albrecht | KGSt

Speaker:innen: Heike Wacker | Stadt Böblingen
Niklas Rothweiler | Stadt Böblingen

14.45 – 16.15 Uhr | 3.10



Panel

**Treasury Talk: Nachhaltiges Finanzmanagement
zwischen Schuldenlast und Zinswende**

Die letzten Jahre waren durch eine historische Niedrigzinsphase geprägt. Dies führte zu einem globalem Anstieg der Schulden. Gleichzeitig rückte das Thema der nachhaltigen, tragfähigen Finanzierung von Investitionen in den Mittelpunkt – auch durch entsprechende EU-Regelungen. Wie können Kommunen diesen Balanceakt bewältigen und sind diese Rahmenbedingungen auch eine Chance, die Schuldenlast tragfähig zu halten und Zukunftsinvestitionen nachhaltiger auszurichten? Auf diese und weitere Fragen, wollen wir in einer Expertenrunde Antworten finden.

Moderation: Andrea Stertz | KGSt

Speaker:innen: Juliane Danz | Stadt Mannheim

Yasid Hilmer | Deutscher Städtetag

Dr. Henrik Scheller | Deutsches Institut für Urbanistik

17.00 – 18.00 Uhr | 1.02



Crossover-Session

**Wetten, dass ...
Die Zukunft der Arbeit ist jetzt!**

Wetten, dass wir es in 60 Minuten schaffen, die Zukunft der Arbeit (Future of Work) verständlich zu erklären? Gemeinsam mit euch lösen wir verschiedene interaktive Wetten: Wir sammeln typische Stolpersteine von New Work, ordnen die zentralen Bestandteile von Future of Work zu, stimmen über Sinn und Kultur ab und identifizieren die prägenden Umweltfaktoren. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames, greifbares Bild von Future of Work – der Zukunft der Arbeit. Fundiert, interaktiv und mit vielen Informationen zur Zukunft der Arbeit. Seid ihr dabei, mit uns zu wetten?

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Kathrin Seiter | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 – 10.00 Uhr | 3.11



Vortrag

Fit für KI?

Mit Future Skills das Controlling transformieren

Das Controlling wird durch die Digitalisierung verändert – auch in Kommunen. Controller:innen müssen sich auf BI-Lösungen, KI, Datenmanagement, Nachhaltigkeit und komplexe Analysen einstellen. Dazu braucht es ein Mindset der Offenheit, der Lernbereitschaft und der Kommunikation und Kooperation. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick darauf werden, wie sich das Controlling in Verwaltungen und der Controller selbst in der Zukunft aufstellen können!

Moderation: Andrea Stertz | KGSt

Speakerin: Dr. Kim Louisa Dillenberger | Frankfurt School of Finance & Management

10.15 – 11.00 | 3.12



Vortrag

Wirkung messen, Ziele treffen:

Steuerung freiwilliger kommunaler Aufgaben im

Spannungsfeld von Attraktivität und Ressourcenknappheit

Repräsentative Aufgaben und internationale Städtepartnerschaften sind wichtige, aber freiwillige Bereiche, denen wegen knapper kommunaler Ressourcen immer weniger Mittel zur Verfügung stehen. Gleichzeitig tragen sie erheblich zur Attraktivität und zum Ansehen einer Stadt bei. Gerade deshalb ist es entscheidend, die Erfüllung der Ziele und die Wirkung der eingesetzten Mittel bestmöglich zu messen und so die Bedeutung dieser Aufgaben trotz finanzieller Engpässe zu sichern.

Moderation: Tobias Middelhoff | KGSt

Speakerin: Christin Schnaithmann | Stadt Wolfsburg

11.00 – 11.45 Uhr | N.3.01



Netzwerkveranstaltung

Netzwerktreffen Haushalt & Finanzen:

Kontakte knüpfen, Erfahrungen teilen

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Fachkolleg:innen aus dem Bereich Haushalt und Finanzen auszutauschen! In diesem offenen Netzwerktreffen steht der Dialog im Mittelpunkt. Teilen Sie Ihre Erfahrungen, lernen Sie von den Best Practices anderer und erweitern Sie Ihr berufliches Netzwerk. Knüpfen Sie Kontakte und bringen Sie neue Impulse für Ihre tägliche Arbeit mit.

Moderation: Christina Albrecht | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



**Ideenreichtum im
Personalmanagement:
Bühne frei für neue Wege**

Unser Festival-Programm im Detail



13.00 – 14.30 Uhr | 2.01



Vortrag

Bühne frei für neue Ideen!

Eröffnungsveranstaltung mit der Stadt Karlsruhe

Starte mit uns in den Kongress – mit einer lebendigen Komposition für neue Ideen! Im Fokus stehen die Fragen: Wie entstehen Ideen? Und welche Rahmenbedingungen brauchst du, damit aus ersten Gedanken echter Ideenreichtum wird? Gemeinsam mit Christine Reinfurth aus unserer Gastgeberstadt Karlsruhe tauchen wir in ihren Vortrag „Stand by me“ ein. Dabei geht es um die zentrale Frage, wie Mitarbeitendenbindung auch in Zeiten knapper Ressourcen gelingt – konkret, praxisnah, inspirierend. Freut euch auf einen inspirierenden Festivalauftakt und nehmt frische Impulse in die kommenden Tage mit!

Moderation: Nadine Weischer | KGSt

Melina Schmechta | KGSt

Speakerin: Christine Reinfurth | Stadt Karlsruhe

15.15 – 16.45 Uhr



Workshop | 2.02

Ideenwerkstatt 1 - Methodenboost: Von der Idee zur Wirkung - 4 Methoden für bessere Ergebnisse

Du willst im Arbeitsalltag schneller zu guten Ideen kommen – und zwar nicht nur viele, sondern die richtigen? In diesem Workshop lernst du vier praxiserprobte Methoden kennen, mit denen du Ideen gezielt generieren und weiterentwickeln kannst. Statt klassischem Brainstorming setzen wir auf kreative Techniken mit Struktur – direkt anwendbar, vielseitig einsetzbar und leicht vermittelbar im Team. Du probierst alle Methoden selbst aus und nimmst konkrete Impulse für deinen beruflichen Alltag mit.

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Gudrun Burhorn | KGSt

15.15 – 16.45 Uhr



Workshop | 2.03

Ideenwerkstatt 2 - Prompting Next Level: So bringst du deine KI-Interaktion auf Erfolgskurs

Künstliche Intelligenz kann vieles – doch der Schlüssel zum Erfolg liegt in der richtigen Fragestellung. Wie gelingen dir Prompts, die nicht nur schnelle, sondern auch wirklich brauchbare Ergebnisse liefern? In diesem Workshop zeigt Christian Küster, Stadt Gütersloh, wie du deine KI-Interaktion im kommunalen Personalmanagement gezielt verbessern kannst. Freu dich auf interaktive Übungen, Live-Demos und praxisnahe Checklisten, die dir zeigen: Prompting ist keine Zauberei, sondern ein Handwerk. Mit ein paar Kniffen bringst du deine KI-Interaktion auf das nächste Level – rechtssicher, effizient und kreativ.

Moderation: Melina Schmechta | KGSt

Nadine Weischer | KGSt

Speaker: Christian Küster | Stadt Gütersloh



Workshop | 2.04

Betriebliches Gesundheitsmanagement - Deine Best-Practice-Entdeckungsreise

Betriebliches Gesundheitsmanagement ist aus dem kommunalen Alltag nicht mehr wegzudenken und wichtiger denn je. Mehrere Kommunen aus dem KGSt-Innovationszirkel BGM stellen ihre Best-Practice-Beispiele zu aktuellen Themen des BGM vor. Es erwarten dich Highlights zu: Zielgruppenspezifischem BGM (Stadt Wetzlar); Gesundheit in Digitalisierungsprozessen, Trauerbegleitung (Landkreis Osterholz); Gesund Führen, Impulse für mentale Stärke (Regionalverband Saarbrücken); Evaluation psychologischer Ersthilfe, KI-basiertes Ergonomie-Coaching (Landeshauptstadt Düsseldorf); Nachhaltigkeit, Sicherheits-/Gesundheitskoordinatoren (Stadt Baunatal). Begib dich auf Entdeckungsreise und lass dich inspirieren!

Moderation: Heike Krutoff | KGSt

Speaker:innen: Jasmin Oetting | Landkreis Osterholz

Kirsten Rosenkranz | Regionalverband Saarbrücken

Thomas Briefs | Stadt Baunatal

Sascha Martini | Landeshauptstadt Düsseldorf

Christoph Rathert | Stadt Wetzlar



Unser Festival-Programm im Detail



Dienstag, 02.12.2025

17.00 – 18.15 Uhr | 1.01



Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI?

Der große Fakten-Check

Tag für Tag sitzt du Seite an Seite mit einer neuen Kollegin namens KI – doch kennst du sie wirklich? In unserem interaktiven Quiz lernst du spannende und überraschende Fakten kennen. Die Fakten ordnen wir gemeinsam mit den Expert:innen Dr. Annika Busse, Lajla Fetic und Thorsten Rode ein. Dabei spielen unter anderem folgende Themenbereiche eine Rolle: Welche Potenziale, die wir heute teils nicht erahnen können, schlummern noch in der Zusammenarbeit mit unserer neuen Kollegin KI? Wie bereiten wir uns auf etwas vor, das ungewiss ist? Inwieweit sind Mitarbeitende selbst dafür verantwortlich, Kompetenzen im Umgang mit KI zu entwickeln? Und welche Strategie braucht die Verwaltung für einen souveränen Einsatz von KI? Sei dabei, quizze mit und nimm eine Reihe neuer Fakten mit in deine Kommune!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker:innen: Dr. Annika Busse | Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Lajla Fetic | appliedAI Institute for Europe

Thorsten Rode | Stadt Nettetal

Mittwoch, 03.12.2025

09.30 – 10.30 Uhr | N.2.01



Netzwerkveranstaltung

**Auf einen Kaffee mit dem Team Personalmanagement:
Zeit für Fragen und Austausch**

Wir laden dich in unsere gemütliche Netzwerkecke ein: Bei einer Tasse Kaffee kannst du das Team Personalmanagement persönlich kennenlernen, individuelle Fragen stellen und praxisnahe Einblicke gewinnen. Nutze die Gelegenheit, dich über aktuelle Trends und Herausforderungen im kommunalen Personalmanagement auszutauschen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche mit dir!

Moderation: Marc Beys | KGSt

Gudrun Burhorn | KGSt

09.30 – 10.30 Uhr



Netzwerkveranstaltung | N.2.02

Auf einen Kaffee zum Thema Betriebliches

Gesundheitsmanagement: Zeit für Fragen und Austausch

Wir laden dich in unsere gemütliche Netzwerkecke ein: Bei einer Tasse Kaffee kannst du zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement individuelle Fragen stellen und praxisnahe Einblicke gewinnen. Nutze die Gelegenheit, dich über aktuelle Themen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements auszutauschen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche mit dir!

Moderation: Heike Krutoff | KGSt

Speaker:innen: Jasmin Oetting | Landkreis Osterholz

Kirsten Rosenkranz | Regionalverband Saarbrücken

Thomas Briefs | Stadt Baunatal

Sascha Martini | Landeshauptstadt Düsseldorf

Christoph Rathert | Stadt Wetzlar



Netzwerkveranstaltung | N.2.03

**Auf einen Kaffee mit dem Team Personalmanagement:
Zeit für Fragen und Austausch**

Wir laden dich in unsere gemütliche Netzwerkecke ein: Bei einer Tasse Kaffee kannst du das Team Personalmanagement persönlich kennenlernen, individuelle Fragen stellen und praxisnahe Einblicke gewinnen. Nutze die Gelegenheit, dich über aktuelle Trends und Herausforderungen im kommunalen Personalmanagement auszutauschen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche mit dir!

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Julia Dräger | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



11.30 - 13.00 Uhr | 2.05



Workshop

Experiment Zukunft: Mit Design Fiction zu einem neuen Rollenbild von Personalmanagement

Wie wird kommunales Personalmanagement in 10-15 Jahren aussehen? In diesem Workshop wirst du kreativ und entwickelst mit Kolleg:innen das neue Rollenbild von Personalmanagement anhand verschiedener Zukunftsszenarien. Denn eine wichtige Zukunftskompetenz ist es, sich kreativ und kritisch mit vielfältigen Zukünften auseinanderzusetzen. Aus bereitgestellten Materialien designen wir in Kleingruppen Lösungen oder Gegenstände aus der Zukunft des Personalmanagements. Gemeinsam reflektieren wir, welche Annahmen über die Zukunft des Personalmanagements in den Gegenständen steckt. Wie können wir so eine Zukunft verhindern oder ermöglichen? Unser Ziel ist es, proaktiv unser Rollenbild und die Zukunft unserer Organisation zu gestalten!

Moderation: Melina Schmechta | KGSt

Gudrun Burhorn | KGSt

Speaker: Matthias Wieliki | Stadt Bad Nauheim

11.15 - 12.15 Uhr | 2.06



Vortrag

Versteckte Chancen sichtbar machen – Der interne Arbeitsmarkt als Zukunftsmodell der Leipziger Personalstrategie

Wie hält man eine Verwaltung beweglich, wenn der Haushalt stillsteht und Stellen gestrichen werden? Leipzig gibt eine klare Antwort: mit einer Personalstrategie, die Beweglichkeit auf dem internen Arbeitsmarkt fördert.

Verborgene Talente werden sichtbar gemacht, gezielte Mobilität gefördert und Qualifizierung mit individuellen Potenzialen verknüpft. Der Beitrag zeigt, wie durch systematische Potenzialerhebung, passgenaue Entwicklungspfade und persönliche Begleitung ein interner Arbeitsmarkt gestaltet werden kann – und wie dieser nicht nur Ressourcen spart, sondern Motivation stärkt, Perspektiven eröffnet und Bindung schafft. Das Personal bleibt – die Perspektive wechselt.

Moderation: Heike Krutloff | KGSt

Speakerin: Christina Anders | Stadt Leipzig

14.30 - 15.30 Uhr



Vortrag | 2.07

Adaptiv, effizient, menschlich – KI und RPA im Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen

Ein guter Start entscheidet oft darüber, ob neue Kolleg:innen in der Verwaltung ankommen, sich wohlfühlen und bleiben. Doch Onboarding kostet Zeit, bindet Ressourcen und ist nicht immer so individuell, wie es sein könnte. In diesem Vortrag bei uns erfährst Du, wie Künstliche Intelligenz (KI) und Robotic Process Automation (RPA) Dich dabei unterstützen können, Prozesse schlanker und effizienter zu gestalten – ohne den menschlichen Faktor zu verlieren. Du lernst, wie Technik Routineaufgaben übernimmt, während Du mehr Raum für persönliche Begegnungen schaffst. Die Idee: Wir nutzen die Chancen von KI und RPA, damit wir im Onboarding mehr Zeit für das Zwischenmenschliche gewinnen und trotzdem die Bürokratie bewältigen.

Moderation: Nadine Weischer | KGSt

Speaker: Andreas Feldmann | Stadt Dreieich

Normen Schreff | Stadt Dreieich



Vortrag | 2.08

In die Zukunft führen: Erfolgsfaktoren kommunaler Transformation

Daniel Zacher und Martin Messemer sind das Geschäftsführer-Tandem der Stadtholding Landau, die ihre GF-Funktion jeweils in Teilzeit ausüben und noch andere Jobs haben. Seit über einem Jahr gestalten sie einen kulturellen Wandel. In der Veranstaltung teilen sie ihre Erfahrungen, wie aus „Silos“ ein Team werden kann, die Themen Psychologische Sicherheit, (radikales) Empowerment und High-Performance zusammenhängen und in der Stadtholding gestaltet werden. Dabei wird deutlich, wie wichtig der Team-Gedanke dabei ist und warum es vor allem zwischen den Top Führungskräften „passen“ muss, diese aber zugleich unterschiedlich sein sollten mit diversen Erfahrungsräumen. Bist du neugierig geworden? Dann lass dich von den Erfahrungen inspirieren.

Moderation: Gudrun Burhorn | KGSt

Speaker: Daniel Zacher | Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH

Martin Messemer | Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH



Unser Festival-Programm im Detail



14.30 - 15.30 Uhr



Vortrag | 2.09

Der Mensch im Mittelpunkt: Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert

In den partizipativen Veränderungsprozessen bei der LHS Schwerin stehen die Menschen der Verwaltung im Mittelpunkt – mit all ihren Stärken, Sorgen und unterschiedlichen Haltungen. Unser Vorgehen hilft, Veränderungsprozesse kontinuierlich zu begleiten, anzupassen und alle Mitarbeitenden mitzunehmen. Gleichzeitig entwickelt sich unser Team weg von klassischen Verwaltungsmustern hinein in neue Rollen mit mehr Verantwortung, Agilität und aktiver Steuerung. Wir balancieren Beteiligung und klare Entscheidungen im Spannungsfeld von Hierarchie, Gesetzen und Zielen. Profitiere auch du von den Lösungswegen der LHS Schwerin!

Moderation: Melina Schmechta | KGSt

Isabelle Sollondz | KGSt

Speaker:innen: Frida Hoth | Landeshauptstadt Schwerin

Tony Könn | Landeshauptstadt Schwerin



Vortrag | 2.10

People. Platform. Participation. – Das Social Intranet als Gamechanger für Kulturwandel & Self Services

Vergesst das klassische Intranet! Hier geht es nicht um Dateien, sondern um Dynamik. In Borken wurde ein Social Intranet zur Plattform für echte Veränderung: Mitarbeitende werden zu Mitgestaltenden, Prozesse zu Services, Hierarchien zu Netzwerken. In dieser Veranstaltung zeigen wir dir, wie Kulturwandel funktioniert: durch Plattformdenken, Self Services und die Kraft der Beteiligung. Erlebt, wie „People first“ zum digitalen Betriebssystem der Verwaltung wird.

Moderation: Julia Dräger | KGSt

Speaker: Julian Damm | Stadt Borken

15.50 - 16.50 Uhr



Vortrag | 2.11

Adaptiv, effizient, menschlich – KI und RPA im Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen

Ein guter Start entscheidet oft darüber, ob neue Kolleg:innen in der Verwaltung ankommen, sich wohlfühlen und bleiben. Doch Onboarding kostet Zeit, bindet Ressourcen und ist nicht immer so individuell, wie es sein könnte. In diesem Vortrag bei uns erfährst Du, wie Künstliche Intelligenz (KI) und Robotic Process Automation (RPA) Dich dabei unterstützen können, Prozesse schlanker und effizienter zu gestalten – ohne den menschlichen Faktor zu verlieren. Du lernst, wie Technik Routineaufgaben übernimmt, während Du mehr Raum für persönliche Begegnungen schaffst. Die Idee: Wir nutzen die Chancen von KI und RPA, damit wir im Onboarding mehr Zeit für das Zwischenmenschliche gewinnen und trotzdem die Bürokratie bewältigen.

Moderation: Nadine Weischer | KGSt

Speaker: Andreas Feldmann | Stadt Dreieich

Normen Schreff | Stadt Dreieich



Vortrag | 2.12

In die Zukunft führen: Erfolgsfaktoren kommunaler Transformation

Daniel Zacher und Martin Messemer sind das Geschäftsführer-Tandem der Stadtholding Landau, die ihre GF-Funktion jeweils in Teilzeit ausüben und noch andere Jobs haben. Seit über einem Jahr gestalten sie einen kulturellen Wandel. In der Veranstaltung teilen sie ihre Erfahrungen, wie aus „Silos“ ein Team werden kann, die Themen Psychologische Sicherheit, (radikales) Empowerment und High-Performance zusammenhängen und in der Stadtholding gestaltet werden. Dabei wird deutlich, wie wichtig der Team-Gedanke dabei ist und warum es vor allem zwischen den Top Führungskräften „passen“ muss, diese aber zugleich unterschiedlich sein sollten mit diversen Erfahrungsräumen. Bist du neugierig geworden? Dann lass dich von den Erfahrungen inspirieren.

Moderation: Gudrun Burhorn | KGSt

Speaker: Daniel Zacher | Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH

Martin Messemer | Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH



Unser Festival-Programm im Detail



15.50 - 16.50 Uhr



Vortrag | 2.13

Der Mensch im Mittelpunkt: Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert

In den partizipativen Veränderungsprozessen bei der LHS Schwerin stehen die Menschen der Verwaltung im Mittelpunkt – mit all ihren Stärken, Sorgen und unterschiedlichen Haltungen. Unser Vorgehen hilft, Veränderungsprozesse kontinuierlich zu begleiten, anzupassen und alle Mitarbeitenden mitzunehmen. Gleichzeitig entwickelt sich unser Team weg von klassischen Verwaltungsmustern hinein in neue Rollen mit mehr Verantwortung, Agilität und aktiver Steuerung. Wir balancieren Beteiligung und klare Entscheidungen im Spannungsfeld von Hierarchie, Gesetzen und Zielen. Profitiere auch du von den Lösungswegen der LHS Schwerin!

Moderation: Melina Schmechta | KGSt

Isabelle Sollondz | KGSt

Speaker:innen: Frida Hoth | Landeshauptstadt Schwerin

Tony Könn | Landeshauptstadt Schwerin



Vortrag | 2.14

People. Platform. Participation. – Das Social Intranet als Gamechanger für Kulturwandel & Self Services

Vergesst das klassische Intranet! Hier geht es nicht um Dateien, sondern um Dynamik. In Borken wurde ein Social Intranet zur Plattform für echte Veränderung: Mitarbeitende werden zu Mitgestaltenden, Prozesse zu Services, Hierarchien zu Netzwerken. In dieser Veranstaltung zeigen wir dir, wie Kulturwandel funktioniert: durch Plattformdenken, Self Services und die Kraft der Beteiligung. Erlebt, wie „People first“ zum digitalen Betriebssystem der Verwaltung wird.

Moderation: Julia Dräger | KGSt

Speaker: Julian Damm | Stadt Borken

17.00 – 18.00 Uhr | 1.02



Crossover-Session

Wetten, dass ...

Die Zukunft der Arbeit ist jetzt!

Wetten, dass wir es in 60 Minuten schaffen, die Zukunft der Arbeit (Future of Work) verständlich zu erklären? Gemeinsam mit euch lösen wir verschiedene interaktive Wetten: Wir sammeln typische Stolpersteine von New Work, ordnen die zentralen Bestandteile von Future of Work zu, stimmen über Sinn und Kultur ab und identifizieren die prägenden Umweltfaktoren. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames, greifbares Bild von Future of Work – der Zukunft der Arbeit. Fundiert, interaktiv und mit vielen Informationen zur Zukunft der Arbeit. Seid ihr dabei, mit uns zu wetten?

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Kathrin Seiter | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 - 10.00 Uhr



Vortrag | 2.15

Gemeinsam wachsen: Wie Communities of Practice zur Inspirationsquelle werden

Eine Möglichkeit für gemeinsames Lernen und Weiterentwicklung von Organisationen sind Communities of Practice. In agilen Strukturen organisieren sich diese Gruppen selbst und die Teilnahme ist freiwillig. Die Zusammenarbeit ist geprägt von gemeinsamen Interessen und einem regen und vorbehaltlosen Austausch von Wissen und Erfahrungen. Die Speakerinnen haben selbst eine interkommunale CoP „Personalentwicklung“ mit insgesamt vier Städten gegründet. Sie stellen vor, wie diese zusammenkam, was sie zusammenhält und warum die Treffen so wertvoll für die Mitglieder sind. Lerne kennen, wie ein vorbehaltloser Austausch auch zu komplexen Themen gelingen kann und treffe vielleicht deine zukünftigen CoP-Partnerinnen und Partner.

Moderation: Ines Hansen | KGSt

Gudrun Burhorn | KGSt

Speakerin: Christine Gebler | Stadt Heidelberg



Vortrag | 2.16

Kultur zählt sich aus: Kulturarbeit als Motor für Transformation und Innovation

Kulturarbeit erfordert Einsatz – und zählt sich aus! Erfahre, warum sie für Motivation, Zusammenarbeit und Innovation unverzichtbar ist. Am Beispiel des Kulturentwicklungsprozesses des Geschäftsbereichs Organisation und Transformation der Landeshauptstadt München bekommst du Einblicke in Vision, Mission, Werte und Leitbild. Von Erfolgen über Stolpersteine bis hin zu persönlichen Learnings aus der Führungsperspektive. So nimmst du Inspiration und Handwerkszeug mit, wie Kulturarbeit Zusammenarbeit stärkt und Wandel möglich macht.

Moderation: Julia Dräger | KGSt

Isabelle Sollondz | KGSt

Speaker: Alexander Bierl | Landeshauptstadt München



Vortrag | 2.17

Neue Wege im Recruiting: Wie die LHS Düsseldorf durch Active Sourcing & Co. die Personalgewinnung weiterentwickelt

Die klassische Personalgewinnung stößt an ihre Grenzen – die Landeshauptstadt Düsseldorf setzt daher auf innovative Strategien wie Active Sourcing, um Bewerbende eigenständig als Landeshauptstadt auf Plattformen wie LinkedIn und XING anzusprechen und für eine Karriere bei sich zu begeistern. Neben Active Sourcing werden weitere innovative Ansätze vorgestellt, die den Bewerbungsprozess modernisieren, die Candidate-Journey optimieren und die Arbeitgeberinnenattraktivität der Landeshauptstadt Düsseldorf steigern.

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Speaker:innen: Ulf Fischer | Landeshauptstadt Düsseldorf

Melanie Bayer | Landeshauptstadt Düsseldorf



Vortrag | 2.18

Taunussteiner Treuemodell - Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen

Mit dem neuen Taunussteiner Treuemodell setzt die Stadt Taunusstein auf ein innovatives Instrument zur nachhaltigen Personalbindung. Das neue Modell setzt auf Transparenz, Wertschätzung und den langfristigen Erhalt eigener Fachkräfte durch transparente, gestaffelte Zulagen. Damit begegnet Taunusstein dem Wandel der Arbeitswelt und stärkt ihre eigene DNA.

Moderation: Marc Beys | KGSt

Speaker: Pascal Schrauth | Stadt Taunusstein

Andreas Fischer | Stadt Taunusstein

Benjamin Hauzel | Stadt Taunusstein



Unser Festival-Programm im Detail



10.30 - 11.30 Uhr



Vortrag | 2.19

Gemeinsam wachsen: Wie Communities of Practice zur Inspirationsquelle werden

Eine Möglichkeit für gemeinsames Lernen und Weiterentwicklung von Organisationen sind Communities of Practice. In agilen Strukturen organisieren sich diese Gruppen selbst und die Teilnahme ist freiwillig. Die Zusammenarbeit ist geprägt von gemeinsamen Interessen und einem regen und vorbehaltlosen Austausch von Wissen und Erfahrungen. Die Speakerinnen haben selbst eine interkommunale CoP „Personalentwicklung“ mit insgesamt vier Städten gegründet. Sie stellen vor, wie diese zusammenkam, was sie zusammenhält und warum die Treffen so wertvoll für die Mitglieder sind. Lerne kennen, wie ein vorbehaltloser Austausch auch zu komplexen Themen gelingen kann und treffe vielleicht deine zukünftigen CoP-Partnerinnen und Partner.

Moderation: Ines Hansen | KGSt

Gudrun Burhorn | KGSt

Speakerin: Christine Gebler | Stadt Heidelberg



Vortrag | 2.20

Kultur zählt sich aus: Kulturarbeit als Motor für Transformation und Innovation

Kulturarbeit erfordert Einsatz – und zahlt sich aus! Erfahre, warum sie für Motivation, Zusammenarbeit und Innovation unverzichtbar ist. Am Beispiel des Kulturentwicklungsprozesses des Geschäftsbereichs Organisation und Transformation der Landeshauptstadt München bekommst du Einblicke in Vision, Mission, Werte und Leitbild. Von Erfolgen über Stolpersteine bis hin zu persönlichen Learnings aus der Führungsperspektive. So nimmst du Inspiration und Handwerkszeug mit, wie Kulturarbeit Zusammenarbeit stärkt und Wandel möglich macht.

Moderation: Julia Dräger | KGSt

Isabelle Sollondz | KGSt

Speaker: Alexander Bierl | Landeshauptstadt München



Vortrag | 2.21

Neue Wege im Recruiting: Wie die LHS Düsseldorf durch Active Sourcing & Co. die Personalgewinnung weiterentwickelt

Die klassische Personalgewinnung stößt an ihre Grenzen – die Landeshauptstadt Düsseldorf setzt daher auf innovative Strategien wie Active Sourcing, um Bewerbende eigenständig als Landeshauptstadt auf Plattformen wie LinkedIn und XING anzusprechen und für eine Karriere bei sich zu begeistern. Neben Active Sourcing werden weitere innovative Ansätze vorgestellt, die den Bewerbungsprozess modernisieren, die Candidate-Journey optimieren und die Arbeitgeberinnenattraktivität der Landeshauptstadt Düsseldorf steigern.

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Speaker:innen: Ulf Fischer | Landeshauptstadt Düsseldorf

Melanie Bayer | Landeshauptstadt Düsseldorf



Vortrag | 2.22

Taunussteiner Treuemodell - Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen

Mit dem neuen Taunussteiner Treuemodell setzt die Stadt Taunusstein auf ein innovatives Instrument zur nachhaltigen Personalbindung. Das neue Modell setzt auf Transparenz, Wertschätzung und den langfristigen Erhalt eigener Fachkräfte durch transparente, gestaffelte Zulagen. Damit begegnet Taunusstein dem Wandel der Arbeitswelt und stärkt ihre eigene DNA.

Moderation: Marc Beys | KGSt

Speaker: Pascal Schrauth | Stadt Taunusstein

Andreas Fischer | Stadt Taunusstein

Benjamin Hauzel | Stadt Taunusstein



Unser Festival-Programm im Detail



12.00 - 13.00 | 2.23



Vortrag

Das haben wir noch nie gemacht - genau deshalb tun wir es: Innovation trotz hoher Anforderungen

Innovation lebt nicht nur von guten Ideen, sondern vor allem davon, dass du sie umsetzt. In dieser Abschluss-Keynote erfährst du, wie du typische Blockaden wie „Das haben wir schon immer so gemacht“ oder „Dafür habe ich keine Zeit“ hinter dir lassen kannst. Bianca Prommer zeigt dir, warum Innovation oft mit dem ersten Nein beginnt, weshalb Loslassen (Exnovation) genauso wichtig ist wie Anfangen – und wie Ihr als Team wirkungsvoll in die Umsetzung kommt. Eine Einladung an dich: Zeig Mut und mach Neues in Deiner Kommune möglich.

Moderation: Nadine Weischer | KGSt

Melina Schmechta | KGSt

Speakerin: Bianca Prommer | GrowFact e.U.



Unser Festival-Programm im Detail



**Mix it right: Mit dem Mischpult der
Stellenbewertung zum richtigen Sound**



Unser Festival-Programm im Detail



13.15 – 14.30 Uhr | 4.01



Eröffnungsveranstaltung

Soundcheck Stellenbewertung: Der gemeinsame Start ins Programm

Wir freuen uns sehr, dich beim Stellenbewertungskongress im Rahmen des KGSt-Festivals zu begrüßen. Zum Auftakt erwarten dich spannende Impulse: Zum neuen Stellenbewertungsgutachten, zur Unterstützung der Stellenbewertung durch KI sowie zur organisatorischen Frage, ob Stellenbewertung auch dezentral möglich ist.

Moderation: Vita Antoni | KGSt

Philipp Wachtarz | KGSt

Speaker: Dr. Albert Käuflein | Stadt Karlsruhe

Christian Küster | Stadt Gütersloh

Michael Keberle | Landeshauptstadt München

Dr. Thorsten Falk | PICTURE GmbH

15.00 – 16.30 Uhr | 4.03



Vortrag

Kasaia & KI gemeinsam denken: Impulse für die Bewertung der Zukunft

Die KGSt lädt mit Picture zu einer Veranstaltung zum Einsatz von KI in der Stellenbewertung ein. Vorgestellt wird Kasaia mit ersten KI-gestützten Funktionen wie Urteilsanalysen sowie weiteren neuen Features. Stellenbewertungen sollen sachgerecht, nachvollziehbar und transparent erfolgen, binden aber erhebliche personelle Ressourcen. KI unterstützt die systematische Erstellung und Auswertung von Stellenbeschreibungen, die Vorbereitung sowie die klare Aufbereitung von Ergebnissen. Gezeigt werden aktuelle Kasaia-Funktionen, künftige KI-Potenziale und Prototypen – nicht als fertige Lösung, sondern als Grundlage für den Austausch über Chancen und Grenzen der KI.

Moderation: Michael Depta | KGSt

Speaker: Dr. Thorsten Falk | PICTURE GmbH

15.00 – 16.45 Uhr



Vortrag | 4.02

Live-Arbeitsplatzinterview "Sachgebietsleitung Organisation"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Sachgebietsleitung Organisation“ eines Kreises der Größenklasse 1.

Moderation: Philipp Wachtarz | KGSt

Speaker: Dr. Ramona Berner | Landkreis Bautzen



Vortrag | 4.04

Live-Arbeitsplatzinterview "Sachgebietsleitung Recht und Verwaltung im Straßenbauamt"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Sachgebietsleitung Recht und Verwaltung“ im Straßenbauamt eines Kreises der Größenklasse 2.

Moderation: Katharina Berger | KGSt

Speaker:innen: Maria Gomell | Landkreis Nordsachsen

Sebastian Wehr | Westerwaldkreis



Unser Festival-Programm im Detail



15.00 – 16.45 Uhr



Vortrag | 4.05

Live-Arbeitsplatzinterview

"Abteilungsleitung Entwicklung und Transformation"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Abteilungsleitung Entwicklung und Transformation“ einer Stadt der Größenklasse 2.

Moderation: Vita Antoni | KGSt

Speakerin: Elisabeth Voigtländer | Landeshauptstadt Kiel

17.00 – 18.15 Uhr | 1.01



Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI?

Der große Fakten-Check

Tag für Tag sitzt du Seite an Seite mit einer neuen Kollegin namens KI – doch kennst du sie wirklich? In unserem interaktiven Quiz lernst du spannende und überraschende Fakten kennen. Die Fakten ordnen wir gemeinsam mit den Expert:innen Dr. Annika Busse, Lajla Fetic und Thorsten Rode ein. Dabei spielen unter anderem folgende Themenbereiche eine Rolle: Welche Potenziale, die wir heute teils nicht erahnen können, schlummern noch in der Zusammenarbeit mit unserer neuen Kollegin KI? Wie bereiten wir uns auf etwas vor, das ungewiss ist? Inwieweit sind Mitarbeitende selbst dafür verantwortlich, Kompetenzen im Umgang mit KI zu entwickeln? Und welche Strategie braucht die Verwaltung für einen souveränen Einsatz von KI? Sei dabei, quizze mit und nimm eine Reihe neuer Fakten mit in deine Kommune!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker:innen: Dr. Annika Busse | Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Lajla Fetic | appliedAI Institute for Europe

Thorsten Rode | Stadt Nettetal



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 - 10.30 Uhr



Vortrag | 4.06

Live-Arbeitsplatzinterview "Stellenbewerter:in"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Stellenbewerter:in“ einer Stadt der Größenklasse 1.

Moderation: Philipp Wachtarz | KGSt

Speakerin: Svenja Vogel | Landeshauptstadt Düsseldorf



Vortrag | 4.07

Kasaia & KI gemeinsam denken: Impulse für die Bewertung der Zukunft

Die KGSt lädt mit Picture zu einer Veranstaltung zum Einsatz von KI in der Stellenbewertung ein. Vorgestellt wird Kasaia mit ersten KI-gestützten Funktionen wie Urteilsanalysen sowie weiteren neuen Features. Stellenbewertungen sollen sachgerecht, nachvollziehbar und transparent erfolgen, binden aber erhebliche personelle Ressourcen. KI unterstützt die systematische Erstellung und Auswertung von Stellenbeschreibungen, die Vorbereitung sowie die klare Aufbereitung von Ergebnissen. Gezeigt werden aktuelle Kasaia-Funktionen, künftige KI-Potenziale und Prototypen – nicht als fertige Lösung, sondern als Grundlage für den Austausch über Chancen und Grenzen der KI.

Moderation: Michael Depta | KGSt

Speaker: Dr. Thorsten Falk | PICTURE GmbH



Vortrag | 4.08

Live-Arbeitsplatzinterview "Amtsleitung Digitalisierung und IT"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Amtsleitung Digitalisierung und IT“ einer Stadt der Größenklasse 4.

Moderation: Vita Antoni | KGSt

Speakerin: Carina Steinert | Kupferstadt Stolberg



Vortrag | 4.09

Live-Arbeitsplatzinterview "SB, Vergabe und Fördermittel im Straßenbauamt"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Sachbearbeitung Vergabe und Fördermittel“ im Straßenbauamt eines Kreises der Größenklasse 2.

Moderation: Katharina Berger | KGSt

Speakerin: Maria Gomell | Landkreis Nordsachsen



Unser Festival-Programm im Detail



11.00 - 11.45 Uhr | 4.10



Vortrag

Das neue Stellenbewertungsgutachten: Eure Beteiligung

Hier erhältst du exklusive Einblicke in die Erarbeitung des neuen KGSt Stellenbewertungsgutachten. Du erfährst, wie die Neufassung des KGSt-Verfahrens zur analytischen Dienstpostenbewertung entsteht und welche Themenschwerpunkte innerhalb der Projektsteuerungsgruppe aktuell diskutiert werden. In anschließenden Workshops freuen wir uns auf deine individuellen Impulse zur Weiterentwicklung des neuen KGSt-Gutachtens!

Moderation: Philipp Wachtarz | KGSt
Hortense Klein | KGSt

13.00 - 14.30 Uhr | 4.11



Workshop

Neues Stellenbewertungsgutachten

In unseren sechs Workshops zum neuen KGSt Stellenbewertungsgutachten möchten wir uns mit dir intensiv zum Stellenbewertungsgutachten austauschen und freuen uns auf deine Impulse für das neue KGSt-Gutachten.

15.15 - 16.45 Uhr



Netzwerkveranstaltung

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune

Wie gelingt dir Stellenbewertung in einer Welt, die sich ständig verändert? In diesem interaktiven Netzwerkformat triffst du auf Kolleg:innen aus Kommunen deiner Größenklasse. Ihr besprecht gemeinschaftlich konkrete Bewertungsfragen aus eurer Bewertungspraxis und profitiert von gegenseitigen Erfahrungen und Kenntnissen. Egal ob du dir einen allgemeinen Austausch wünschst oder über konkret Stellenwertigkeiten in den Austausch gehst: Hier findest du Inspiration, Resonanz und das Know-how der kommunalen Familie. Bring deine Themen ein, werde Teil der Netzwerkkommune und mische mit uns gemeinsam am Sound der kommunalen Stellenbewertung.

Netzwerkveranstaltung | N.4.01

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune GK 1 und 2

Moderation: Philipp Wachtarz | KGSt

Netzwerkveranstaltung | N.4.02

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune GK 3

Moderation: Vita Antoni | KGSt

Netzwerkveranstaltung | N.4.03

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune Landesbehörden, Bundesbehörden, Anstalten

Moderation: Katharina Berger | KGSt

Netzwerkveranstaltung | N.4.04

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune GK 4 bis 7

Moderation: Michael Depta | KGSt

Netzwerkveranstaltung | N.4.05

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune Landkreise

Moderation: Henrik Hahn | KGSt

Speaker: Sebastian Wehr | Westerwaldkreis



Unser Festival-Programm im Detail



MITTWOCH, 03.12.2025

17.00 - 18.00 Uhr | 1.02



Crossover-Session

Wetten, dass ...

Die Zukunft der Arbeit ist jetzt!

Wetten, dass wir es in 60 Minuten schaffen, die Zukunft der Arbeit (Future of Work) verständlich zu erklären? Gemeinsam mit euch lösen wir verschiedene interaktive Wetten: Wir sammeln typische Stolpersteine von New Work, ordnen die zentralen Bestandteile von Future of Work zu, stimmen über Sinn und Kultur ab und identifizieren die prägenden Umweltfaktoren. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames, greifbares Bild von Future of Work – der Zukunft der Arbeit. Fundiert, interaktiv und mit vielen Informationen zur Zukunft der Arbeit. Seid ihr dabei, mit uns zu wetten?

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Kathrin Seiter | KGSt

DONNERSTAG, 04.12.2025

09.00 - 10.45 Uhr



Vortrag | 4.17

Live-Arbeitsplatzinterview

"CDO und FDL Digitales und IT"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „CDO und Fachdienstleitung Digitales und IT“ eines Kreises der Größenklasse 1.

Moderation: Michael Depta | KGSt

Speaker: Jens Visser | Kreis Recklinghausen



Vortrag | 4.19

Live-Arbeitsplatzinterview

"Leitung Ordnungsamt"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Leitung Ordnungsamt“ einer Stadt der Größenklasse 5.

Moderation: Katharina Berger | KGSt

Speaker:innen: Jacqueline Jablonsky | Stadt Landau in der Pfalz

Christopher Schmidt | Stadt Landau in der Pfalz

09.00 - 10.00 Uhr | 4.20



Vortrag

Die Stellenbewertung im Fokus:

Das Gebäudemanagement

Das kommunale Gebäudemanagement steht vor großen Herausforderungen: Sanierungsbedürftige Gebäude, steigende Technisierung, Betreiberverantwortung und Förderprogramme. Besonders im technischen Gebäudemanagement sind Stellen schwer zu besetzen – Gehälter und Konkurrenz spielen eine entscheidende Rolle. Ingenieure, Architekten, Techniker und Leitungspositionen bleiben oft lange vakant. Eine angemessene Stellenbewertung oder weitere Anreize sind wichtig, um Schlüsselfunktionen zu besetzen. Die KGSt hat knapp 100 Kommunen befragt und zeigt Ergebnisse zur Bewertung von 25 Berufsgruppen sowie Instrumente finanzieller Anreize.

Moderation: Gregor Zajac | KGSt

Philipp Wachtarz | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



11.15 - 12.45 Uhr | 4.23



Vortrag

Live-Arbeitsplatzinterview "Personalentwickler:in"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Personalentwickler:in“ eines Kreises der Größenklasse 2.

Moderation: Katharina Berger | KGSt

Speaker:innen: Katharina Müller | Westerwaldkreis

Sebastian Wehr | Westerwaldkreis

11.30 - 13.00 Uhr | 4.24



Vortrag

Live-Arbeitsplatzinterview "SB, Projektmanagementoffice"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Sachbearbeitung Projektmanagementoffice“ einer Stadt der Größenklasse 1.

Moderation: Philipp Wachtarz | KGSt

Speakerin: Lea Buchholtz | Landeshauptstadt Düsseldorf

11.30 - 13.00 Uhr | 4.21



Vortrag

Live-Arbeitsplatzinterview "Leitung Jugendamt"

Innerhalb unserer Live-Arbeitsplatzinterviews beleuchten wir mit dir sowohl Stellen mit hohem Digitalisierungsanteil und/oder agiler Arbeitsweise als auch „klassische“ Verwaltungsstellen. In Workshopform werden wir mit dir zusammen Stelleninhaber:innen interviewen und anschließend eine sachgerechte Stellenbewertung erarbeiten.

In diesem Live-Arbeitsplatzinterview betrachten wir die Stelle „Leitung Jugendamt“ einer Stadt der Größenklasse 5.

Moderation: Michael Depta | KGSt

Speakerinnen: Clarissa Lorenz-Jahn | Stadt Landau in der Pfalz

Gabriele Rudolph | Stadt Landau in der Pfalz



Unser Festival-Programm im Detail



**Digitale Beats: IT und Prozesse
im Rhythmus der Transformation**

Unser Festival-Programm im Detail



13.00 – 14.00 Uhr | 5.01



Keynote

IT und Prozesse im Rhythmus der Transformation - Wie muss sich Kommunalverwaltung jetzt aufstellen?

Auf geht's ins KGSt-Festival 2025: Nimm dir direkt zu Beginn frische Ideen und Impulse zum Zusammenspiel von IT und Prozessen mit! Als versierter Keynote-Sprecher wird Uwe Henkel von der Bundesagentur für Arbeit ein Big Picture aufmachen zur Frage: Welche Transformationsbooster brauchen Kommunen heute, um IT und Prozesse in einen gemeinsamen Rhythmus zu bringen und damit die Grundlage für eine starke Verwaltung zu schaffen? Die Keynote wird dabei aktuelle Treiberthemen wie Robotic Process Automation, Process Mining und Open Source genauso aufmachen wie den Blick auf den Menschen und notwendige Kompetenzen im Kontext der Verwaltungstransformation. Freu dich auf einen inspirierenden Start in das KGSt-Festival und den KGSt-Kongress IT meets Prozesse!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker: Uwe Henkel | IT-Systemhaus der Bundesagentur für Arbeit

15.00 – 16.30 Uhr



Panel | 5.02

Robotic Process Automation - Effizienzbooster für Kommunalverwaltungen?

Eine Robotic Process Automation (RPA) automatisiert mittels Software-Robotern regelbasierte Prozesse. Das schafft teilweise enorme Effizienzsteigerungen im Verwaltungshandeln. Beim Aufbau einer RPA-Governance spielen verschiedenste Fragen eine Rolle, zum Beispiel: Werden RPAs intern oder extern entwickelt? Welche LizenzModelle sind sinnvoll? Wo liegen die Use Cases für eine RPA? In einer interaktiven Session stellen drei Kommunen ihren RPA-Ansatz vor und diskutieren die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Wege - Deine Fragen sind dabei unbedingt erwünscht!

Moderation: Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker:innen: Dr. Lina Harispuru | Stadt Nürnberg

Jaro Hölters | Stadt Krefeld

Tom Eichhorn | Stadt Hamm



Workshop | 5.03

Vom Solo zum Orchester: Mit weiterentwickelten Prozessrollen zur vernetzten Verwaltung

„Prozesse zuerst, dann folgen die Strukturen“ - so oder so ähnlich lautet das gängige Narrativ. Was auf den ersten Blick einleuchtend klingt, scheitert in der Praxis jedoch oft an starren Linienorganisationen, ausgeprägtem Silodenken und einer komplexen Hierarchie. Genau hier setzen die im Jahr 2025 von der KGSt weiterentwickelten Prozessrollen an. Sie ermöglichen eine bereichsübergreifende Gestaltung von Prozessen und Kommunikationswegen.

In diesem Workshop lernst du die Grundlagen des rollenbasierten Arbeitens kennen und erhältst einen Einblick in die aktuellen Prozessrollen der KGSt. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden diskutierst du zu ausgewählten Fragestellungen Chancen, Grenzen und Herausforderungen bei der Anwendung dieser weiterentwickelten Rollen.

Moderation: Sophia Eich | KGSt



Workshop | 5.04

Die Partitur der Prozessanalyse - von Digitalisierung bis Nutzendensicht

In diesem interaktiven Workshop laden wir dich ein, aus zwei zentralen Perspektiven die „Partitur der Prozessanalyse“ zu entdecken: die Sicht der Nutzenden und die Chancen der Digitalisierung.

In Gruppen analysieren wir Prozessbeispiele: Wie verändert sich der „Klang“ eines Prozesses, wenn man auf die digitale Umsetzbarkeit achtet? Und wie lässt sich der Ablauf so gestalten, dass er für Nutzende eingängig und verständlich wird? Ob ihr schon geübte Prozess-Dirigent:innen seid oder gerade die ersten Takte setzt - dieser Workshop bietet euch wertvolle Impulse und einen inspirierenden Austausch, um Euer Handwerkszeug zur Prozessoptimierung zu erweitern!

Moderation: Andreas Ochs | KGSt

Speaker: Timo Janssen | Kreis Wesel



Unser Festival-Programm im Detail



15.00 – 16.30 Uhr



Workshop | 5.05

Better together – KI-Tools in smarter Kombination

Viele KI-Tools bieten bereits einzeln einen großen Mehrwert. Werden Tools allerdings kombiniert und integriert genutzt, so kann KI zu einem wirklichen Effizienzbooster für Verwaltungsprozesse werden. Zum Beispiel die Kombination von Chatbots, Prozessautomatisierung und Large Language Models eröffnet ganz neue Möglichkeiten in der Interaktion zwischen Verwaltung und Kund:innen.

In einem interaktiven Workshop erlebst Du praxisnah, wie unterschiedliche KI-Tools zusammenspielen, entdeckst Potenziale für die eigene Verwaltung und entwickelst eigene Ideen für wirkungsvolle Kombinationen.

Moderation: Marc Groß | KGSt

Speaker: Patrick Höwener | Stadt Bad Oeynhausen



Workshop | 5.06

Daten? Haben wir! Nutzen wir? Könnten wir besser...

In unserem 90-minütigen Workshop schauen wir genauer hin: Welche Daten entstehen im städtischen Arbeitsumfeld? Welche bleiben ungenutzt? Und was könnten wir daraus machen – für bessere Abläufe, fundierte Entscheidungen und mehr Transparenz.

Nach einem kurzen Impuls zur Welt der Verwaltungsdaten tauchen wir gemeinsam in die Praxis ein: interaktiv, verständlich und nah am Alltag. Bringe deine Perspektive ein und entdecke, wie wir als Stadtverwaltung die Datenschätze heben können!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Tobias Hoeps | KGSt

Speaker: Ingo Lenzen | Stadt Mönchengladbach

17.00 – 18.15 Uhr | 1.01



Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI? Der große Fakten-Check

Tag für Tag sitzt du Seite an Seite mit einer neuen Kollegin namens KI – doch kennst du sie wirklich? In unserem interaktiven Quiz lernst du spannende und überraschende Fakten kennen. Die Fakten ordnen wir gemeinsam mit den Expert:innen Dr. Annika Busse, Lajla Fetic und Thorsten Rode ein. Dabei spielen unter anderem folgende Themenbereiche eine Rolle: Welche Potenziale, die wir heute teils nicht erahnen können, schlummern noch in der Zusammenarbeit mit unserer neuen Kollegin KI? Wie bereiten wir uns auf etwas vor, das ungewiss ist? Inwieweit sind Mitarbeitende selbst dafür verantwortlich, Kompetenzen im Umgang mit KI zu entwickeln? Und welche Strategie braucht die Verwaltung für einen souveränen Einsatz von KI? Sei dabei, quizze mit und nimm eine Reihe neuer Fakten mit in deine Kommune!

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker:innen: Dr. Annika Busse | Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Lajla Fetic | appliedAI Institute for Europe

Thorsten Rode | Stadt Nettetal



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 – 10.30 Uhr



Panel | 5.07

Die kommunale Office Suite – Eine Glaubensfrage?!

Moderne Office-Anwendungen und Kollaborationstools sind ein Muss für den digitalen Arbeitsplatz. Für viele Mitarbeitende sind sie Dreh- und Angelpunkt der täglichen Arbeit und Kommunikation. Gerade deswegen sind diese Applikationen aber auch von besonderer Relevanz für die Digitale Souveränität. Und hier fängt das Dilemma an: Über Jahre haben sich Quasi-Standards etabliert. Weltpolitische Entwicklungen, Cloud-Strategien sowie neue Lizenzmodelle vieler Anbieter stellen diese in Frage und erzeugen Druck für eine Neujustierung. Von Microsoft 365 über Delos bis hin zu openDesk: Wie bauen wir einen souveränen und zukunftsfähigen Arbeitsplatz für die Verwaltung? Wir wollen nicht nur „glauben“, wir wollen „Fakten“. Und die erhaltet Ihr in dieser Veranstaltung.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Speaker: Alexander Smolianitski | ZenDiS

Denes Kücük | Stadt Bochum

Alexander Handschuh | Deutscher Städte- und Gemeindebund



Workshop | 5.08

Vom Solo zum Orchester: Mit weiterentwickelten Prozessrollen zur vernetzten Verwaltung

„Prozesse zuerst, dann folgen die Strukturen“ – so oder so ähnlich lautet das gängige Narrativ. Was auf den ersten Blick einleuchtend klingt, scheitert in der Praxis jedoch oft an starren Linienorganisationen, ausgeprägtem Silodenken und einer komplexen Hierarchie. Genau hier setzen die im Jahr 2025 von der KGSt weiterentwickelten Prozessrollen an. Sie ermöglichen eine bereichsübergreifende Gestaltung von Prozessen und Kommunikationswegen.

In diesem Workshop lernst du die Grundlagen des rollenbasierten Arbeitens kennen und erhältst einen Einblick in die aktuellen Prozessrollen der KGSt. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden diskutierst du zu ausgewählten Fragestellungen Chancen, Grenzen und Herausforderungen bei der Anwendung dieser weiterentwickelten Rollen.

Moderation: Sophia Eich | KGSt



Workshop | 5.09

Die Partitur der Prozessanalyse – von Digitalisierung bis Nutzendensicht

In diesem interaktiven Workshop laden wir dich ein, aus zwei zentralen Perspektiven die „Partitur der Prozessanalyse“ zu entdecken: die Sicht der Nutzenden und die Chancen der Digitalisierung.

In Gruppen analysieren wir Prozessbeispiele: Wie verändert sich der „Klang“ eines Prozesses, wenn man auf die digitale Umsetzbarkeit achtet? Und wie lässt sich der Ablauf so gestalten, dass er für Nutzende eingängig und verständlich wird? Ob ihr schon geübte Prozess-Dirigent:innen seid oder gerade die ersten Takte setzt – dieser Workshop bietet euch wertvolle Impulse und einen inspirierenden Austausch, um Euer Handwerkszeug zur Prozessoptimierung zu erweitern!

Moderation: Andreas Ochs | KGSt

Speaker: Timo Janssen | Kreis Wesel



Workshop | 5.10

Better together – KI-Tools in smarter Kombination

Viele KI-Tools bieten bereits einzeln einen großen Mehrwert. Werden Tools allerdings kombiniert und integriert genutzt, so kann KI zu einem wirklichen Effizienzbooster für Verwaltungsprozesse werden. Zum Beispiel die Kombination von Chatbots, Prozessautomatisierung und Large Language Models eröffnet ganz neue Möglichkeiten in der Interaktion zwischen Verwaltung und Kund:innen.

In einem interaktiven Workshop erlebst Du praxisnah, wie unterschiedliche KI-Tools zusammenspielen, entdeckst Potenziale für die eigene Verwaltung und entwickelst eigene Ideen für wirkungsvolle Kombinationen.

Moderation: Marc Groß | KGSt

Speaker: Patrick Höwener | Stadt Bad Oeynhausen



Unser Festival-Programm im Detail



09.00 – 10.30 Uhr



Workshop | 5.11

**Daten? Haben wir! Nutzen wir?
Könnten wir besser...**

In unserem 90-minütigen Workshop schauen wir genauer hin: Welche Daten entstehen im städtischen Arbeitsumfeld? Welche bleiben ungenutzt? Und was könnten wir daraus machen – für bessere Abläufe, fundierte Entscheidungen und mehr Transparenz.

Nach einem kurzen Impuls zur Welt der Verwaltungsdaten tauchen wir gemeinsam in die Praxis ein: interaktiv, verständlich und nah am Alltag. Bringe deine Perspektive ein und entdecke, wie wir als Stadtverwaltung die Datenschätze heben können!

Moderation: Tobias Hoeps | KGSt

Speaker: Ingo Lenzen | Stadt Mönchengladbach

11.30 – 12.15 Uhr



Vortrag | 5.12

**Prozessmanagement: Zentral oder
dezentral ausrichten?**

In der kommunalen Praxis werden unterschiedliche Ansätze gefahren, wie ein Prozessmanagement mit Leben gefüllt wird und von der gesamten Organisation getragen wird. Ein zentraler Ansatz bietet klare Vorgaben und eine strategische Ausrichtung, scheitert jedoch oft an fehlender Akzeptanz. Dezentrale Ansätze fördern Innovation, leiden aber unter uneinheitlicher Qualität. Ein hybrides Modell mit zentraler Qualitätssicherung und dezentralen Multiplikator:innen kann die Lösung sein. Erfahre in einem praxisnahen Impuls, wie der Landkreis Aschaffenburg diesen hybriden Ansatz für sich nutzt!

Moderation: Kathrin Seiter | KGSt

Speaker: Matthias Beck | Landkreis Aschaffenburg

11.30 – 12.15 Uhr



Vortrag | 5.13

**Open Source Portal NetteKI - ein hybrides
Erfolgskonzept**

Ein (technischer) Einblick in die mit dem Digital-Award ausgezeichnete NetteKI. Diese bildet die zentrale Drehscheibe für sämtliche KI-Aktivitäten der Stadtverwaltung Nettetal und damit die technologische Basis der städtischen KI-Strategie. Dieses auf Open-Source-Basis entwickelte Portal gewährleistet die DSGVO-konforme Nutzung von generativen KI-Anwendungen. Hierbei steuert die Stadt Nettetal den Zugriff auf unterschiedliche generative KI-Modelle über ein differenziertes Zonenkonzept nach dem Ampelprinzip.

Moderation: Tobias Hoeps | KGSt

Speaker: Thorsten Rode | Stadt Nettetal

12.30 – 13.15 Uhr | 5.14



Vortrag

**Prozesslandkarten als strategisches
Steuerungsinstrument**

Wie kann man eine organisationsweite oder bereichsbezogene Prozesslandkarte aufbauen? Welche Steuerungspotenziale eröffnen Prozesslandkarten in Zeiten knapper Ressourcen? In der Stadt Karlsruhe werden umfassende Prozesslandkarten als strategisches Steuerungsinstrument aufgebaut. Über die Prozesslandkarten werden Prozesse sichtbar und Zusammenhänge zwischen Prozessen – auch bereichsübergreifend – deutlich. Anhand von Best Practices aus Karlsruhe gibt es Tipps für einen wirksamen Umgang mit Prozesslandkarten – kompakt, praxisnah und steuerungsorientiert.

Moderation: Kathrin Seiter | KGSt

Speakerinnen: Alena Munkel | Stadt Karlsruhe

Maria Münch | Stadt Karlsruhe



Unser Festival-Programm im Detail



12.30 – 13.15 Uhr | 5.15



Vortrag

KI-Teams in Kommunen: Klartext statt Bullshitbingo

Wie du mit klaren Rollen, realistischen Schritten und echtem Mehrwert den Einstieg in KI schaffst, ohne heiße Luft und ohne dich im Buzzword Nebel zu verlieren.

KI ist in aller Munde. Doch wie kommst du in deiner Verwaltung vom Schlagwort ins konkrete Handeln? In diesem Impuls erfährst du, wie du realistisch und ressourcenschonend ein funktionierendes KI Team aufbaust. Wir klären, welche Rollen wirklich gebraucht werden, wo echter Mehrwert entsteht und wie du typische Stolperfallen vermeidest. Statt leerer Phrasen gibt es ehrliche Einblicke und praxiserprobte Tipps aus der kommunalen IT der Stadt Landshut. So wird KI bei dir nicht nur ein Hype-Thema, sondern bringt echten Nutzen für Mitarbeitende und Bürgerinnen und Bürger.

Moderation: Tobias Hoeps | KGSt

Speakerin: Lisa Froschhammer | Stadt Landshut

15.00 – 15.45 Uhr



Vortrag | 5.16

Weniger tippen, mehr managen: Prozesse generieren mit KI

Kann generative KI das kommunale Prozessmanagement unterstützen? Die Landeshauptstadt Stuttgart sagt: Let's DO.IT! In einem praxisnahen Impuls wird aufgezeigt, wie mit einem gezielten Prompting präzise Prozessmodelle erstellt werden können – von einer einfachen Prozessbeschreibung bis hin zu BPMN-Modellen, die eine Ende-zu-Ende-Perspektive unterstützen. Die bisherigen Erfahrungswerte aus der Landeshauptstadt Stuttgart zur Nutzung von generativer KI im Prozessmanagement werden durch reale Beispiele sowie Tipps und Tricks zu Nachmachen abgerundet.

Moderation: Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker: Dennis Machemehl | Landeshauptstadt Stuttgart

15.00 – 15.45 Uhr



Vortrag | 5.17

Mit Datenkatalogen zu offenen Daten und Data Governance: Datenmanagement und Open Data zusammendenken

Ein besserer Umgang mit Daten in der Verwaltung benötigt vor allem eines: einen aktuellen Überblick. Ausgangspunkt ist daher die Erstellung eines internen Datenkatalogs. Auf Basis dieses internen Katalogs kann entschieden werden, ob sich ein Datensatz für die Veröffentlichung als offene Daten eignet, ob er dem Datenschutz unterliegt oder welche Maßnahmen zur Verbesserung der Datenqualität unternommen werden können.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Speaker: Bernhard Krabina | IKT Linz GmbH



Vortrag | 5.18

Smart Meter der Digitalisierung Das Reifegradmodell.VS

Viele fordern sie, kaum einer kann sie beschreiben oder messen: die Digitalisierung. Das Reifegradmodell des Schwarzwald-Baar-Kreises wurde entwickelt, um die Digitalisierung von Facheinheiten anhand weniger Kategorien messbar zu machen. Einfach in der Handhabung. Ohne Anspruch auf wissenschaftliche Scheingenauigkeit. Es bietet die Möglichkeit digitale Entwicklungen nachzuzeichnen und zu steuern, effektive Maßnahmen schnell zu identifizieren und schafft Transparenz für Entscheidungsträger.

Moderation: Tobias Hoeps | KGSt

Speaker: Matthias Kreutzer | Schwarzwald-Baar-Kreis



Unser Festival-Programm im Detail



16.00 – 16.45 Uhr



Vortrag | 5.19

Mittelfreigabe digital: Wie Pflicht zur Freude wurde!

In der Stadt Schönebeck wurde der Prozess der Mittelfreigabe digitalisiert. Die Ausgangslage war ein sperriger Prozess mit einem unbeliebten Formular – ein Bürokratie-Klassiker. Doch mit wenigen digitalen Handgriffen und einer cleveren Verknüpfung von DMS und Finanzsoftware wurde aus lästiger Pflicht plötzlich echte Erleichterung. Wie war der Weg der Digitalisierung des Prozesses der Mittelfreigabe? Welche Hindernisse wurden überwunden? Wie konnte das operative Prozessmanagement Mehrwerte erzeugen? Der Impuls aus der Stadt Schönebeck gibt einen ehrlichen Blick hinter die Kulissen eines kleinen Wandels mit großer Wirkung.

Moderation: Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker: Alexander Stiller | Stadt Schönebeck



Vortrag | 5.20

First-Level-Support im Wandel: Strategie zur Stärkung der IT-Koordinatoren am Beispiel des Kreises Paderborn

Zwischen Technik und Alltag wird es oft chaotisch. Beispielsweise wenn Lehrkräfte IT-Probleme nebenbei lösen sollen. Im Kreis Paderborn wurde ein Konzept entwickelt, das klare Zuständigkeiten, verlässliche Kommunikationsstrukturen und ein gemeinsames Rollenverständnis stärkt. Der Impuls wirft einen praxisnahen Blick auf Herausforderungen und zeigt konkrete Ansätze, wie Supportstrukturen im digitalen Wandel kontinuierlich weiterentwickelt werden können. Für einen Support, der nicht nur reagiert, sondern wirkt.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Speakerin: Maike Tischler | Kreis Paderborn



Vortrag | 5.21

Die 4-Säulen-Digitalisierung der Stadt Mühlheim am Main

Die Digitale Evolution der Stadt Mühlheim am Main fußt auf 4 Säulen: Dem Relaunch des Verwaltungsportals, dem digitalen Zwilling, umfassenden Online-Verwaltungsleistungen und einem gleichrangigen Change Management. Veränderungen werden mit allen Ebenen gestaltet. Redaktionen, Project Owner und Change Agents sind Schnittstelle zwischen Steuerungsgruppe und operativer Ebene. Schulungen, ein „Kümmerkasten Digitalisierung“ und Townhall Meetings binden das ganze Kollegium ein. Zwei Säulen sind abgeschlossen, Kritik blieb aus, denn: Es ist der Erfolg aller! Lernen Sie das Erfolgsrezept und das Vorgehen der Stadt Mühlheim in diesem Impuls kennen

Moderation: Tobias Hoeps | KGSt

Speaker: Olaf Burmeister-Salg, LL.M. | Stadt Mühlheim am Main

17.00 – 18.00 Uhr | 1.02



Crossover-Session

Wetten, dass ... Die Zukunft der Arbeit ist jetzt!

Wetten, dass wir es in 60 Minuten schaffen, die Zukunft der Arbeit (Future of Work) verständlich zu erklären? Gemeinsam mit euch lösen wir verschiedene interaktive Wetten: Wir sammeln typische Stolpersteine von New Work, ordnen die zentralen Bestandteile von Future of Work zu, stimmen über Sinn und Kultur ab und identifizieren die prägenden Umweltfaktoren. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames, greifbares Bild von Future of Work – der Zukunft der Arbeit. Fundiert, interaktiv und mit vielen Informationen zur Zukunft der Arbeit. Seid ihr dabei, mit uns zu wetten?

Moderation: Jacqueline Recker | KGSt

Kathrin Seiter | KGSt



Unser Festival-Programm im Detail



09.15 - 10.00 Uhr



Vortrag | 5.22

IKS in Moll und Dur - Aufbau interner Kontrollsysteme

Prozess- und Risikomanagement müssen integriert betrachtet werden. Die Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS) ist dabei selten ein harmonisches Unterfangen – sie beginnt oft mit Dissonanzen: Risiken, Unsicherheiten, komplexen Prozessen und begrenzten Ressourcen. Dabei ist ein IKS ein zentraler Hebel, um innerhalb des Prozessmanagements durch die Prozessanalyse operationelle Risiken zu identifizieren und zu bewerten. Dieser Vortrag gibt einen praxisnahen Einblick in die schrittweise Umsetzung des IKS bei der Kreisverwaltung Wesel.

Moderation: Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker: Timo Janssen | Kreis Wesel

Andreas Ochs | KGSt



Vortrag | 5.23

Vom Papierstapel zur KI dank intelligenter Dokumentenverarbeitung

Intelligente Dokumentenverarbeitung unterstützt Verwaltungen dabei, analoge Akten und heterogene Eingangskanäle effizient zu digitalisieren. Mithilfe von OCR, Machine Learning und Sprachmodellen werden Dokumente erkannt, klassifiziert und Inhalte extrahiert. Anschließend findet eine automatisierte Weiterverarbeitung z. B. mit RPA statt. Ein Pilot zur Digitalisierung von über 200.000 Geburtenbüchern zeigt das Potenzial. Ziel: Papierlose Verwaltung mit durchsuchbaren E-Akten, genutzte E-Register, vollständige Anträge und einem digitalen Arbeitsvorrat.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Speaker:innen: Dr. Lina Harispuru | Stadt Nürnberg

Andreas Schneider | Stadt Nürnberg



Vortrag | 5.24

Erfolgreicher Kulturwandel durch das Prozessmanagement?

In der Stadt Bad Salzuflen wurde ein neuer Anliegenmelder eingerichtet – ein Ur-Prozess kommunaler Daseinsvorsorge und zugleich ein unterschätzter Hebel für Veränderung. Schließlich arbeiten an der Einrichtung eines Anliegenmelders die unterschiedlichsten Menschen mit und setzen sich für eine starke und bürgernahe Verwaltung ein.

In einem praktischen Impuls erfährst Du, wie die Stadt Bad Salzuflen mit einem digitalen Anliegenmelder nicht nur Prozesse optimiert, sondern Haltung, Verantwortung und Beteiligung neu verankert hat. Ein Impuls für alle, die Prozesse als Möglichmacher von Kulturwandel verstehen.

Moderation: Sophia Eich | KGSt

Speakerin: Lena Sargalski | Stadt Bad Salzuflen

10.30 - 11.15 Uhr



Vortrag | 5.25

Magdeburger Weg: Impulsgeber zur Staatsmodernisierung

Coming soon

Moderation: Matthias Hörmeyer | KGSt

Speaker: Benedikt Habbel | HABBEL GmbH

Frank Bonse | Land Sachsen-Anhalt



Unser Festival-Programm im Detail



10.30 - 11.15 Uhr



Vortrag | 5.26

Das Basis-Phasenmodell des Grundschutz++: Entwickelt aus der kommunalen Praxis für ganz Deutschland

Seit Anfang 2025 hat das BSI eine Community verschiedenster IT-Grundschutz-Experten formal eingeführt, um die Entwicklung des Grundschutz++ aktiv zu unterstützen und mitzugestalten. Aus der Arbeitsgruppe Praxisbeispiele ist unter anderem das „Basis Phasenmodell“ entstanden. Dieses knüpft an den Kerngedanken der WiBA-Checklisten des BSI an und führt eine neue Methodik ein, die mehrere zentrale Ansätze für einen unkomplizierten Einstieg in ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) bietet.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Speaker: Lars Säger | Universitätsstadt Gießen



Vortrag | 5.27

**Harmonischer Wandel:
Change in IT-Projekten**

Transformation ist immer eine Reise durch Höhen und Tiefen – ähnlich einem Orchester, das ein neues Stück einstudiert. Zunächst nimmt jede:r die Melodie für sich wahr, bevor die einzelnen Instrumente harmonisch zusammenspielen. Genau hier setzt der Change Management-Ansatz in IT-Projekten der Stadt Leipzig an. Dabei fokussiert der Change-Management-Ansatz darauf, wie durch feste Workshop-Konzepte, Arbeitsgruppen und die fortlaufende Weiterentwicklung im operativen Geschäft ein stimmiger Gleichklang erreicht werden kann. Der Praxisimpuls gibt Eindrücke dazu, welche Formen der Zusammenarbeit harmonisieren, wo in der Verwaltung Dissonanzen entstehen und welche wertvollen Erkenntnisse sich aus dieser musikalischen Fusion ziehen lassen.

Moderation: Sophia Eich | KGSt

Speakerinnen: Martina Mauermann | Stadt Leipzig

Julia Lindhorst | Stadt Leipzig

11.45 - 12.30 Uhr | 5.28



Keynote

**Demokratie 2030:
Verwaltung, die begeistert**

Was wäre, wenn Verwaltung dich 2030 positiv überraschen könnte – demokratischer, vernetzter und spürbar näher an Bürger:innen? Wir blicken in die Zukunft und holen uns Inspiration aus Estland, Oman, Kanada und Hamburg. Es geht um proaktive Leistungen, KI-gestütztes Lebenslagenmanagement, internationale Best Practices, und was für Deutschland wirklich passt. Gemeinsam sprechen wir über Building Blocks, Data Governance, neue Prozesslogiken und den kulturellen Wandel, der nötig ist, um Verwaltung nicht nur moderner, sondern menschlicher zu machen.

Moderation: Anika Krellmann | KGSt

Matthias Hörmeyer | KGSt

Speakerin: Linda Oldenburg | Nortal AG



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Christina Anders

Stadt Leipzig



Mittwoch | 11.15 - 12.15 Uhr | 2.06

Versteckte Chancen sichtbar machen: Der interne Arbeitsmarkt als Zukunftsmodell der Leipziger Personalstrategie

Melanie Bayer

Landeshauptstadt Düsseldorf



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.17

Innovative Recruiting-Strategien wie Active Sourcing der Landeshauptstadt Düsseldorf im Fokus



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.21

Innovative Recruiting-Strategien wie Active Sourcing der Landeshauptstadt Düsseldorf im Fokus

Matthias Beck

Landkreis Aschaffenburg



Mittwoch | 11.30 - 12.15 Uhr | 5.12

Prozessmanagement:
Zentral oder dezentral ausrichten?

Dr. Ramona Berner

Landkreis Bautzen



Dienstag | 15.00 - 16.45 Uhr | 4.02

Live-Arbeitsplatzinterview
"Sachgebietsleitung Organisation"

Alexander Bierl

Landeshauptstadt München



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.16

Kultur zählt sich aus:
Kulturarbeit als Motor für Transformation und Innovation



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.20

Kultur zählt sich aus:
Kulturarbeit als Motor für Transformation und Innovation

Prof. Dr. Roland Böhmer

Hochschule Kehl



Mittwoch | 10.15 - 11.15 Uhr | 3.05

Zukunft gestalten: Strategieklausuren als Taktgeber für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung

Frank Bonse

Land Sachsen-Anhalt



Donnerstag | 10.30 - 11.15 Uhr | 5.25

Magdeburger Weg:
Impulsgeber zur Staatsmodernisierung

Thomas Fr. W. Briefs

Stadt Baunatal



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.04

Ideenwerkstatt 3: Kommunalen Gesundheitspfad -
Deine Best-Practice-Entdeckungsreise



Mittwoch | 09.30 - 10.30 Uhr | N.2.02

Auf einen Kaffee zum Thema Betriebliches
Gesundheitsmanagement: Zeit für Fragen und Austausch

Lea Buchholtz

Landeshauptstadt Düsseldorf



Donnerstag | 11.30 - 13.00 Uhr | 4.24

Live-Arbeitsplatzinterview
"SB, Projektmanagementoffice"

Olaf Burmeister-Salg, LL.M.

Stadt Mülheim am Main



Mittwoch | 16.00 - 16.45 Uhr | 5.21

Die 4-Säulen-Digitalisierung
der Stadt Mülheim am Main



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Dr. Annika Busse

Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg



Dienstag | 17.00 - 18.15 Uhr | Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI?
Der große Fakten-Check

Justine Dambacher

Stadt Kaiserslautern



Dienstag | 15.25 - 16.25 Uhr | 3.03

Interkommunale Datenplattform im Südwest-Cluster:
Informationen sammeln, speichern und analysieren

Julian Damm

Stadt Borken



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.10

People. Platform. Participation. – Das Social Intranet als
Gamechanger für Kulturwandel & Self Services



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.14

People. Platform. Participation. – Das Social Intranet als
Gamechanger für Kulturwandel & Self Services

Juliane Danz

Stadt Mannheim



Mittwoch | 14.45 - 16.15 Uhr | 3.10

Treasury Talk: Nachhaltiges Finanzmanagement zwischen
Schuldenlast und Zinswende

Dr. Kim Louisa Dillenberger

Frankfurt School of Finance & Management



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 3.11

Fit für KI?
Mit Future Skills das Controlling transformieren

Tom Eichhorn

Stadt Hamm



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.02

Robotic Process Automation:
Effizienzbooster für Kommunalverwaltungen?

Dr. Thorsten Falk

Picture GmbH



Dienstag | 13.15 - 14.30 Uhr | 4.01

Soundcheck Stellenbewertung:
Der gemeinsame Start ins Programm



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 4.03

Kasaia & KI gemeinsam denken:
Impulse für die Bewertung der Zukunft



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 4.07

Kasaia & KI gemeinsam denken:
Impulse für die Bewertung der Zukunft

Andreas Feldmann

Stadt Dreieich



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.07

Adaptiv, effizient, menschlich:
KI und RPA im Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.11

Adaptiv, effizient, menschlich:
KI und RPA im Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen

Lajla Fetic

appliedAI Institute for Europe



Dienstag | 17.00 - 18.15 Uhr | Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI?
Der große Fakten-Check



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Andreas Fischer

Stadt Taunusstein



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.18

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.22

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen

Ulf Fischer

Landeshauptstadt Düsseldorf



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.17

Innovative Recruiting-Strategien wie Active Sourcing der Landeshauptstadt Düsseldorf im Fokus



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.21

Innovative Recruiting-Strategien wie Active Sourcing der Landeshauptstadt Düsseldorf im Fokus

Lisa Froschhammer

Stadt Landshut



Mittwoch | 12.30 - 13.15 Uhr | 5.15

KI-Teams in Kommunen:
Klartext statt Bullshitbingo

Christine Gebler

Stadt Heidelberg



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.15

Gemeinsam wachsen:
Wie Communities of Practice zur Inspirationsquelle werden



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.19

Gemeinsam wachsen:
Wie Communities of Practice zur Inspirationsquelle werden

Maria Gomell

Landkreis Nordsachsen



Dienstag | 15.00 - 16.45 Uhr | 4.04

Live-Arbeitsplatzinterview
"Sachgebietsleitung Recht und Verwaltung im Straßenbauamt"



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 4.09

Live-Arbeitsplatzinterview
"SB, Vergabe und Fördermittel im Straßenbauamt"

Benedikt Habel

HABEL GmbH



Donnerstag | 10.30 - 11.15 Uhr | 5.25

Magdeburger Weg:
Impulsgeber zur Staatsmodernisierung

Alexander Handschuh

Deutscher Städte- und Gemeindebund



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.07

Die kommunale Office Suite -
Eine Glaubensfrage?!

Dr. Lina Harispuru

Stadt Nürnberg



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.02

Robotic Process Automation:
Effizienzbooster für Kommunalverwaltungen?



Donnerstag | 09.15 - 10.00 Uhr | 5.23

Vom Papierstapel zur KI dank intelligenter
Dokumentenverarbeitung

Claudia Hartmann

Stadt Karlsruhe



Mittwoch | 11.30 - 12.30 Uhr | 3.08

Karlsruhe wird SMART
Digital. Schnell. Zukunftsfähig. Die E-Ausgangsrechnung!



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Benjamin Hauzel

Stadt Taunusstein



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.18

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.22

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen

Uwe Henkel

IT-Systemhaus der Bundesagentur für Arbeit



Dienstag | 13.00 - 14.00 Uhr | 5.01

IT und Prozesse im Rhythmus der Transformation:
Wie müssen sich Kommunalverwaltungen jetzt aufstellen?

Yasid Hilmer

Deutscher Städtetag



Mittwoch | 14.45 - 16.15 Uhr | 3.10

Treasury Talk: Nachhaltiges Finanzmanagement zwischen
Schuldenlast und Zinswende

Frida Hoth

Landeshauptstadt Schwerin



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.09

Der Mensch im Mittelpunkt:
Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.13

Der Mensch im Mittelpunkt:
Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert

Jaro Hölters

Stadt Krefeld



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.02

Robotic Process Automation:
Effizienzbooster für Kommunalverwaltungen?

Patrick Höwener

Stadt Bad Oeynhausen



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.05

Better together
KI-Tools in smarter Kombination



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.10

Better together
KI-Tools in smarter Kombination

Jacqueline Jablonsky

Stadt Landau in der Pfalz



Donnerstag | 09.00 - 10.45 Uhr | 4.19

Live-Arbeitsplatzinterview
"Leitung Ordnungsamt"

Timo Janssen

Kreis Wesel



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.04

Die Partitur der Prozessanalyse -
von Digitalisierung bis Nutzendensicht



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.09

Die Partitur der Prozessanalyse -
von Digitalisierung bis Nutzendensicht



Donnerstag | 09.15 - 10.00 Uhr | 5.22

IKS in Moll und Dur -
Aufbau interner Kontrollsysteme



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Rainer Kadel

Stadt Kaiserslautern



Dienstag | 15.25 - 16.25 Uhr | 3.03

Interkommunale Datenplattform im Südwest-Cluster
Informationen sammeln, speichern und analysieren

Dr. Albert Käuflein

Stadt Karlsruhe



Dienstag | 13.15 - 14.30 Uhr | 4.01

Soundcheck Stellenbewertung:
Der gemeinsame Start ins Programm

Michael Keberle

Landeshauptstadt München



Dienstag | 13.15 - 14.30 Uhr | 4.01

Soundcheck Stellenbewertung:
Der gemeinsame Start ins Programm

Alexander Kern

Gemeinde Ottersweier



Mittwoch | 10.15 - 11.15 Uhr | 3.05

Zukunft gestalten: Strategieklausuren als Taktgeber für eine
erfolgreiche Gemeindeentwicklung

Ines Kleiner

Stadt Karlsruhe



Mittwoch | 11.30 - 12.30 Uhr | 3.08

Karlsruhe wird SMART
Digital. Schnell. Zukunftsfähig. Die E-Ausgangsrechnung!

Tony Könn

Landeshauptstadt Schwerin



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.09

Der Mensch im Mittelpunkt:
Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.13

Der Mensch im Mittelpunkt:
Wie Beteiligung Veränderung stärkt und Menschen fordert

Bernhard Krabina

IKT Linz GmbH



Mittwoch | 15.00 - 15.45 Uhr | 5.17

Mit Datenkatalogen zu offenen Daten und Data Governance:
Datenmanagement und Open Data zusammendenken

Stefan Krause

Stadt Überlingen



Dienstag | 14.05 - 15.05 Uhr | 3.02

Robotic Process Automation in Überlingen
Zukunftsmusik oder schon Realität?

Matthias Kreutzer

Schwarzwald-Baar-Kreis



Mittwoch | 15.00 - 15.45 Uhr | 5.18

Smart Meter der Digitalisierung
Das Reifegradmodell.VS



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Denes Kücük

Stadt Bochum



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.07

Die kommunale Office Suite –
Eine Glaubensfrage?!

Christian Küster

Stadt Gütersloh



Dienstag | 13.15 - 14.30 Uhr | 4.01

Soundcheck Stellenbewertung:
Der gemeinsame Start ins Programm



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.03

Ideenwerkstatt 2: Prompting Next Level - So bringst du deine
KI-Interaktion auf Erfolgskurs

Ingo Lenzen

Stadt Mönchengladbach



Dienstag | 15.00 - 16.30 Uhr | 5.06

Daten? Haben wir! Nutzen wir? Könnten wir besser...
Der Weg zur datenbasierten Verwaltung



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.11

Daten? Haben wir! Nutzen wir? Könnten wir besser...
Der Weg zur datenbasierten Verwaltung

Julia Lindhorst

Stadt Leipzig



Donnerstag | 10.30 - 11.15 Uhr | 5.27

Harmonischer Wandel:
Change in IT-Projekten

Clarissa Lorenz-Jahn

Stadt Landau in der Pfalz



Donnerstag | 11.30 - 13.00 Uhr | 4.21

Live-Arbeitsplatzinterview
"Leitung Jugendamt"

Gabriele Luczak-Schwarz

Stadt Karlsruhe



Dienstag | 13.00 - 14.00 Uhr | 3.01

Quo Vadis? Die Finanzen der Kommunen: Haushaltsstabilisierung
als Taktgeberin zum Erhalt der kommunalen Leistungsfähigkeit

Dennis Machemehl

Landeshauptstadt Stuttgart



Mittwoch | 15.00 - 15.45 Uhr | 5.16

Weniger tippen, mehr managen:
Prozesse generieren mit KI

Sascha Martini

Landeshauptstadt Düsseldorf



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.04

Ideenwerkstatt 3: Kommunalen Gesundheitspfad -
Deine Best-Practice-Entdeckungsreise



Mittwoch | 09.30 - 10.30 Uhr | N.2.02

Auf einen Kaffee zum Thema Betriebliches Gesundheits-
management: Zeit für Fragen und Austausch

Martina Mauermann

Stadt Leipzig



Donnerstag | 10.30 - 11.15 Uhr | 5.27

Harmonischer Wandel:
Change in IT-Projekten



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Martin Messemer

Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.08

In die Zukunft führen: Befähigung, flache Hierarchien und Delegation von Entscheidungen als Erfolgsfaktor kommunaler Transformation



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.12

In die Zukunft führen: Befähigung, flache Hierarchien und Delegation von Entscheidungen als Erfolgsfaktor kommunaler Transformation

Katharina Müller

Westerwaldkreis



Donnerstag | 11.30 - 13.00 Uhr | 4.23

Live-Arbeitsplatzinterview
"Personalentwickler:in"

Marina Münch

Stadt Karlsruhe



Mittwoch | 12.30 - 13.15 Uhr | 5.14

Prozesslandkarten als
strategisches Steuerungsinstrument

Alena Munkel

Stadt Karlsruhe



Mittwoch | 12.30 - 13.15 Uhr | 5.14

Prozesslandkarten als
strategisches Steuerungsinstrument

Jasmin Oetting

Landkreis Osterholz



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.04

Ideenwerkstatt 3: Kommunalen Gesundheitspfad -
Deine Best-Practice-Entdeckungsreise

Linda Oldenburg

Nortal AG



Donnerstag | 11.45 - 12.30 Uhr | 5.28

Demokratie 2030:
Verwaltung, die begeistert

Jürgen Pfetzer

Gemeinde Ottersweier



Mittwoch | 10.15 - 11.15 Uhr | 3.05

Zukunft gestalten: Strategieklausuren als Taktgeber für eine
erfolgreiche Gemeindeentwicklung

Bianca Prommer

GrowFact e.U.



Donnerstag | 12.00 - 13.00 Uhr | 2.23

Das haben wir noch nie gemacht - genau deshalb tun wir es:
Innovation trotz hoher Anforderungen

Christoph Rathert

Stadt Wetzlar



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.04

Ideenwerkstatt 3: Kommunalen Gesundheitspfad -
Deine Best-Practice-Entdeckungsreise



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Christine Reinfurth

Stadt Karlsruhe



Dienstag | 13.00 - 14.30 Uhr | 2.01

Bühne frei für neue Ideen!

Gabriele Rudolph

Stadt Landau in der Pfalz



Donnerstag | 11.30 - 13.00 Uhr | 4.21

Live-Arbeitsplatzinterview
"Leitung Jugendamt"

Thorsten Rode

Stadt Nettetal



Dienstag | 17.00 - 18.15 Uhr | Crossover-Session

Wer ist meine neue Kollegin KI?
Der große Fakten-Check



Mittwoch | 11.30 - 12.15 Uhr | 5.13

Open Source Portal NetteKI -
ein hybrides Erfolgskonzept

Lars Sängner

Universitätsstadt Gießen



Donnerstag | 10.30 - 11.15 Uhr | 5.26

Das Basis-Phasenmodell des Grundschutz++
Entwickelt aus der kommunalen Praxis für ganz Deutschland

Lena Sargalski

Stadt Bad Salzuflen



Donnerstag | 09.15 - 10.00 Uhr | 5.24

Erfolgreicher Kulturwandel durch
das Prozessmanagement?

Kirsten Rosenkranz

Regionalverband Saarbrücken



Dienstag | 15.15 - 16.45 Uhr | 2.04

Ideenwerkstatt 3: Kommunalen Gesundheitspfad -
Deine Best-Practice-Entdeckungsreise



Mittwoch | 09.30 - 10.30 Uhr | N.2.02

Auf einen Kaffee zum Thema Betriebliches Gesundheits-
management: Zeit für Fragen und Austausch

Dr. Henrik Scheller

Deutsches Institut für Urbanistik



Mittwoch | 14.45 - 16.15 Uhr | 3.10

Treasury Talk: Nachhaltiges Finanzmanagement zwischen
Schuldenlast und Zinswende

Niklas Rothweiler

Stadt Böblingen



Mittwoch | 13.30 - 14.30 Uhr | 3.09

Der Böblinger Weg: Mit praxiserprobten Instrumenten zur
zukunftsgerichteten Finanzsteuerung

Christopher Schmidt

Stadt Landau in der Pfalz



Donnerstag | 09.00 - 10.45 Uhr | 4.19

Live-Arbeitsplatzinterview
"Leitung Ordnungsamt"



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Christin Schnaithmann

Stadt Wolfsburg



Donnerstag | 10.15 - 11.00 Uhr | 3.12

Wirkung messen, Ziele treffen: Steuerung freiwilliger kommunaler Aufgaben im Spannungsfeld von Attraktivität und Ressourcenknappheit

Alexander Smolianitski

Zentrum für Digitale Souveränität der
Öffentlichen Verwaltung GmbH



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 5.07

Die kommunale Office Suite –
Eine Glaubensfrage?!

Andreas Schneider

Stadt Nürnberg



Donnerstag | 09.15 - 10.00 Uhr | 5.23

Vom Papierstapel zur KI dank
intelligenter Dokumentenverarbeitung

Carina Steinert

Kupferstadt Stolberg



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 4.08

Live-Arbeitsplatzinterview
"Amtsleitung Digitalisierung und IT"

Pascal Schrauth

Stadt Taunusstein



Donnerstag | 09.00 - 10.00 Uhr | 2.18

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus
dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen



Donnerstag | 10.30 - 11.30 Uhr | 2.22

Taunussteiner Treuemodell: Identifikation honorieren und aus
dem "interkommunalen Haifischbecken" ausbrechen

Alexander Stiller

Stadt Schönebeck (Elbe)



Mittwoch | 16.00 - 16.45 Uhr | 5.19

Mittelfreigabe digital:
Wie Pflicht zur Freude wurde!

Maike Tischler

Kreis Paderborn



Mittwoch | 16.00 - 16.45 Uhr | 5.20

First-Level-Support im Wandel: Strategie zur Stärkung der IT-
Koordinatoren am Beispiel des Kreises Paderborn

Normen Schreff

Stadt Dreieich



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.07

Adaptiv, effizient, menschlich – KI und RPA im
Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.11

Adaptiv, effizient, menschlich – KI und RPA im
Onboarding-Prozess sinnvoll nutzen

Jens Visser

Kreis Recklinghausen



Donnerstag | 09.00 - 10.45 Uhr | 4.17

Live-Arbeitsplatzinterview
"CDO und FDL Digitales und IT"



Die Stars auf unserer Festival-Bühne



Svenja Vogel

Landeshauptstadt Düsseldorf



Mittwoch | 09.00 - 10.30 Uhr | 4.06

Live-Arbeitsplatzinterview
"Stellenbewerter:in"

Matthias Wieliki

Stadt Bad Nauheim



Mittwoch | 11.30 - 13.00 Uhr | 2.05

Experiment Zukunft: Mit Design Fiction zu einem neuen
Rollenbild von Personalmanagement

Elisabeth Voigtländer

Landeshauptstadt Kiel



Dienstag | 15.00 - 16.45 Uhr | 4.05

Live-Arbeitsplatzinterview
"Abteilungsleitung Entwicklung und Transformation"

Martin Wilke

KL.digital GmbH



Dienstag | 15.25 - 16.25 Uhr | 3.03

Interkommunale Datenplattform im Südwest-Cluster:
Informationen sammeln, speichern und analysieren

Heike Wacker

Stadt Böblingen



Mittwoch | 13.30 - 14.30 Uhr | 3.09

Der Böblinger Weg: Mit praxiserprobten Instrumenten zur
zukunftsgerichteten Finanzsteuerung

Daniel Zacher

Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH



Mittwoch | 14.30 - 15.30 Uhr | 2.08

In die Zukunft führen: Befähigung, flache Hierarchien und Delegation von
Entscheidungen als Erfolgsfaktor kommunaler Transformation



Mittwoch | 15.50 - 16.50 Uhr | 2.12

In die Zukunft führen: Befähigung, flache Hierarchien und Delegation von
Entscheidungen als Erfolgsfaktor kommunaler Transformation

Sebastian Wehr

Westerwaldkreis



Dienstag | 15.00 - 16.45 Uhr | 4.04

Live-Arbeitsplatzinterview
"Sachgebietsleitung Recht und Verwaltung im Straßenbauamt"



Mittwoch | 13.00 - 14.30 Uhr | 4.12

Workshop 2
"Neues Stellenbewertungsgutachten"



Mittwoch | 15.15 - 16.45 Uhr | N.4.05

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune
Landkreise



Donnerstag | 11.30 - 13.00 Uhr | 4.23

Stellenbewertung in der Netzwerkkommune
Landkreise

Christian Zierau

Landeshauptstadt Kiel



Mittwoch | 09.00 - 10.00 Uhr | 3.04

Next Level Personal:
Strategische Ansätze und das Zusammenspiel mit Finanzmanagement

